

Gemeinde Info comunale

Informationsblatt der
Gemeinde Kurtinig a.d.W.
14. Jahrgang | Nr. 3
Oktober 2018

KURTINIG • CORTINA

Notiziario del Comune
di Cortina s. s. d. v
14° anno | n. 3
ottobre 2018



INHALT INDICE

- 4 Beschlüsse [Delibere](#)
- 6 Gemeinderatssitzung vom 10. Juli 2018
- 6 Aufrichtiges Beileid [Sincere condoglianze](#)
- 7 Bruna Paoli ist unser neuer Schülerlotse [Bruna Paoli protegge i nostri bambini](#)
- 7 Wohnbauzone – die unendliche Geschichte [Zona edilizia – storia infinita](#)
- 8 Neuheit: Küchenabfälle auf den Recyclinghof
[Rifiuti umidi gratuitamente all'area di raccolta](#)
- 8 Ausgestellte Baukonzessionen Juli–September 2018
[Concessioni edilizie rilasciate luglio–settembre 2018](#)
- 9 Asfaltierung der Franz-Harpf-Straße [Nuovo asfalto in via Franz Harpf](#)
- 9 Neue Bushaltestelle [Una nuova fermata bus](#)
- 10 Energetische Sanierung des Kindergartengebäudes
[Risanare l'asilo, opera prioritaria](#)
- 11 Der neue Verein „Dorfacker“ wurde ins Leben gerufen
- 12 Reorganisation des Sekretärsdienstes
[Sviluppo organizzativo del Comune di Cortina](#)
- 13 Skatepark – Treffen mit Ing. Lamberti von der RFI
[Incontro con il dott. ing. Lamberti della soc. RFI](#)
- 14 Kreisverkehr Gmoan – es bewegt sich was [Rotatoria "Gmoan" – si procede](#)
- 16 Auszug aus dem Paradies – Familie Helt verlässt Kurtinig
[È tornata nell'accampamento la coppia di nomadi rom](#)
- 17 [Grande successo del concerto "Classic and More"](#)
- 18 Kurse der Volkshochschule
- 19 "Miss Italia" 2018 in Kurtinig [Miss Italia 2018 a Cortina](#)
- 20 [È furibondo il sindaco di Cortina](#)
- 21 Mit Berni und Manfred auf den Sauriaßl
- 22 Glückwünsche [Auguri](#)
- 23 Öffentliche Bibliothek [Biblioteca comunale](#)
- 24 Aus den Vereinen [Dalle associazioni](#)
- 30 Rezepte [Ricette](#)
- 34 Wichtige Informationen [Informazioni utili](#)

IMPRESSUM COLOFONE

Informationsblatt der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße,
Tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it
[Bollettino d'informazione del Comune di Cortina sulla Strada del Vino](#),
tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Auflage / Tiratura: 350 copie

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kurtinig / [Proprietario ed editore: Comune di Cortina](#)

Presserechtlich Verantwortlicher / [Direttore responsabile](#): Reinhold Giovanett

Koordination / [coordinazione](#): Waltraud Andergassen

Übersetzungen der Gemeinde-Texte / [Traduzioni dei testi del Comune](#): Heidrun Clementi

Redaktion / [Redazione](#): Manfred Mayr, Petra Mayr Gamper, David Mottes,
Bruno Tonidandel, Edith Zemmer

Design & Layout / [Grafica & layout](#): Ulrike Teutsch Schwingshackl

Ermächtigung des Landesgerichts Bozen vom 4. 11. 2005 – Nr. 18 / 2005
[Autorizzazione del tribunale di Bolzano del 4/11/2005 – n. 18 / 2005](#)

**Öffnungszeiten
der Gemeindeämter**

Montag, Mittwoch, Freitag:
9–12 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@gemeinde.kurtinig.bz.it

**Orario d'apertura
degli uffici comunali**

Lunedì, mercoledì e venerdì:
ore 9–12

Giovedì: ore 15–18

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@comune.cortina.bz.it

Grundbuch- und Katasterauszüge
können im Meldeamt angefordert
werden.

*Estratti tavolari e catastali possono
essere richiesti presso l'ufficio
anagrafe.*

Jahresabo für
Nichtansässige: 15 €
*Abbonamento annuale
per i non residenti € 15*

Mitteilung der Redaktion

Die Dorfzeitung erscheint viermal
jährlich (Ende März, Ende Juni, Ende
September und Ende Dezember).

Die Artikel und Fotos (jpg, tiff, pdf)
können jederzeit an folgende

E-Mail-Adresse geschickt werden:

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

**Comunicazione
della redazione**

*Il notiziario comunale viene pubbli-
cato quattro volte all'anno (fine
marzo, fine giugno, fine settembre
e fine dicembre). Gli articoli e le foto
(jpg, tiff, pdf) possono essere inviate
al seguente indirizzo e-mail:*

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

DigiPrint
www.digiprint.net

Christian il piccolo giardiniere dai girasoli giganti



Christian Cavaliere, di soli nove anni, è un appassionato di giardinaggio e orto. Insieme al nonno Giorgio, è già alcuni anni che cura l'orto e il giardino di casa a Cortina. Christian, quest'anno, ha voluto inserire nel suo angolo verde dei girasoli, ma mai avrebbe ipotizzato di poterli vedere crescere così in alto, infatti i sei steli hanno raggiunto i 4 m e 10 cm di altezza. Ogni giorno Christian cura con amore i suoi girasoli e come nella fiaba del fagiolo magico, che cresce altissimo, anche i suoi meravigliosi girasoli hanno fatto uguale.

Öffnungszeiten Recyclinghof

21.09.2018–11.01.2019

Orari di apertura centro riciclaggio

21/09/2018–11/01/2019

Fr/Ve	21.09.18	17:00–19:00
Fr/Ve	28.09.18	17:00–19:00
Sa	06.10.18	9:00–11:00
Fr/Ve	12.10.18	17:00–19:00
Fr/Ve	19.10.18	17:00–19:00
Fr/Ve	26.10.18	17:00–19:00
Sa	03.11.18	9:00–11:00
Fr/Ve	09.11.18	17:00–19:00
Fr/Ve	16.11.18	17:00–19:00
Fr/Ve	23.11.18	17:00–19:00
Sa	01.12.18	9:00–11:00
Fr/Ve	07.12.18	17:00–19:00
Fr/Ve	14.12.18	17:00–19:00
Fr/Ve	21.12.18	17:00–19:00
Fr/Ve	28.12.18	17:00–19:00
Sa	05.01.19	9:00–11:00
Fr/Ve	11.01.19	17:00–19:00



Famiglia Cooperativa Salorno
Piazza San Martino, 4
39040 Cortina

Konsumverein Salurn
St.-Martins-Platz 4
39040 Kurtinig

Tel. 0471/81 82 83
P.iva – MwSt. 0016270211
e-mail: cortina.fcsalorno@hotmail.it

Beschlüsse Delibere

Seit Mai 2018 fanden im Rathaus der Gemeinde Kurtinig fünf Sitzungen des Gemeindevorstandes statt, in deren Rahmen u. a. folgende Maßnahmen getroffen wurden:

Beschlüsse öffentliche Arbeiten

Errichtung einer multifunktionalen Schutzwand zwischen der Bahntrasse und dem Gelände des geplanten Skateparks

Das Ingenieurstudio Pasquali Rausa Engineering aus Bozen wurde mit der Projektierung der multifunktionalen Lärmschutzwände, der Gelände Vermessung und der Erstellung des geologischen Gutachtens im Gesamtbetrag Euro 17.431,22 beauftragt.

Realisierung des übergemeindlichen Skateparks

Beauftragung der Baucon aus Bozen mit den technischen Leistungen für Euro 47.513,53:

Projekt Videoüberwachung

Teilnahme am Projekt der integrierten Videoüberwachung in den Mitgliedsgemeinden der Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland. Vollmacht an die Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland für die Ausführung des Projektes und Genehmigung des "Paktes für die Umsetzung der städtischen Sicherheit".

Weitere Zahlungen

Euro 913,54 an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland als Saldo für das Jahr 2017 für den Mülleinsammel- und Entsorgungsdienst

Euro 214,99 an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland als Saldo für das Jahr 2017 für die Schadstoff- und Altfettsammlung

Euro 1.127,49 an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland für das Jahr 2017 für die Umweltdienste

Euro 684,15 an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland als Saldo für das Jahr 2017 für den Abtransport der Wertstoffe vom Recyclinghof

Euro 302,50 an die Ranzi KG für den Ankauf von Dispensern für die gemeindeeigenen Weingüter

Euro 75,90 an die Kellerei Kurtatsch für den Ankauf von Dispensern für die gemeindeeigenen Weingüter

Euro 88,00 an die Südtiroler Einzugsdienste AG für die Kostenbeteiligung für die Abfassung der Vereinbarung (Stempelsteuer)

Euro 30,50 an die Brennercom AG für den Ankauf eines Telefonhörers für die Gemeindeämter

Euro 750,00 als Mitgliedsbeitrag an den Verein Südtiroler Weinstraße für das Jahr 2018

Euro 549,00 an die Fa. Graber KG aus Schlандers für den Ankauf von Fahnen für das Gemeindehaus

Euro 220,00 als ordentlichen Beitrag an das Klimabündnis für das Jahr 2018

Euro 18,00 an die Handelskammer als Jahresgebühr 2018

Euro 139,03 als Rückvergütung der Kosten für die Ausübung der Gewerkschaftsrechte – Jahr 2017

Euro 102,67 an die Europa Factor AG aus Rom für Telefongebühren

Euro 333,80 an die Bezirksgemeinschaft Überetsch / Südtiroler Unterland für das Projekt "Nightliner Unterland" für den Zeitraum vom 16.12.2016 bis 10.12.2017

Euro 209,35 an das technische Studio Rainer Zelger für die Ausarbeitung der detaillierten Kostenschätzung für das Projekt zur Sanierung des Kindergartens

Euro 86,56 an die RFI Italiana AG als Besetzungsgebühr

Euro 36,60 an die Fa. Econ GmbH aus Bruneck für das Versenden der MUD-Erklärung

Euro 90,00 als Beteiligung an den Betriebskosten an die Marktgemeinde Auer für den Besuch der Musikschule – Jahr 2017/2018

Euro 2.664,48 an das Vermessungsbüro Eccoli & Partner aus Kaltern für die Tätigkeit als Gemeindetechniker im Zeitraum 01.12.2017 – 30.06.2018

Euro 1.432,37 für die gemeinsame Nutzung der Kindertagesstätte Kurtatsch für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis zum 30.06.2018

Euro 5.034,23 als Beitrag an die Autonome Provinz Bozen für die teilweise Deckung der Ausgaben zur Finanzierung von Kanalisationen und Kläranlagen im Jahr 2017

Euro 2.990,18 als Beitrag an die Autonome Provinz Bozen für die teilweise Deckung der Ausgaben zur Errichtung von Anlagen zur Verwertung und Entsorgung von Hausmüll für das Jahr 2018

Verschiedenes

Aufnahme einer Ausgabenverpflichtung für den Ankauf von Büchern für die öffentliche Bibliothek von Kurtinig in Höhe von Euro 2.400,00

Abonnement für die Zeitschrift "Südtiroler Wirtschaftszeitung": Auftrag an die Firma Südtiroler Wirtschaftsverlag GmbH für Euro 109,20

Abonnement für die Zeitschrift Dolomiten: Auftrag an die Athesia Druck GmbH für Euro 326,00

Ansuchen der Hagelversicherung Wein für das Jahr 2017 für Euro 53,68

Ankauf von 1 Biomüllcontainer bei der Fa. Comunaltec KG aus Tramin für Euro 91,74

Beauftragungen

Ranzi KG aus Margreid mit der Lieferung von Zubehör für die Neuanlage des gemeindeeigenen Weingutes auf der G.p. 233/87 für Euro 5.608,52

Ivan Pojer mit den Ausbesserungsarbeiten an der Fassade des Haus Curtinie für Euro 190,32
Theo Deola mit der Durchführung der Arbeiten zur Abgrenzung des Beetes entlang des Verbindungsweges zur Grundschule für Euro 1.207,80

Firma Stefan's Garden aus Salurn mit der Errichtung eines Beetes entlang des Verbindungsweges zur Grundschule für Euro 1.656,76

Fa. CO.GI. srl aus Salurn mit der Lieferung von Winterkies mit Lieferort Straßendienst Auer für Euro 725,12

Geom. Del Fabbro Daniele aus Laag/Neumarkt mit der Erstellung eines Teilungsplanes (G.p.4/1) für Euro 469,45

IP Service Pack GmbH aus Trient mit der Generalreinigung im Kindergarten für Euro 549,00

Mott Segnaletica Stradale OHG aus St.Jakob/Leifers mit der Lieferung von Straßenbeschilderung für Euro 55,75

Metallbau Sanin GmbH aus Kurtatsch mit der Herstellung, Lieferung und Montage von fünf Blumenwannen zur Verkehrsberuhigung im Moosweg (Straßenverengung) für Euro 7.295,60



Küche · Bad

Wohn- und Schlafräume

auf Maß

fine line

Tischlerei

Auf der Hör 6 - Tramin
Tel. 0471/820777
www.fineline.it

Raiffeisen OnLine GmbH mit der Anbindung des Rathauses an das ROL Glasfaser 100/100 Mb für eine einmalige Ausgabe von Euro 1.012,60 sowie mit der Internetanbindung für monatlich Euro 193,98 ab Aktivierung für die Dauer von 3 Jahren

Fa. Pichler Josef aus Montan mit verschiedenen Arbeiten im Gemeindegebiet in Höhe von Euro 3.245,00

Direktauftrag für die Beratung und Unterstützung der Organisationsentwicklung und Strukturanpassung der Gemeinde Kurtinig a.d.W. an die Firma Business Pool GmbH aus Bozen für Nr. 2 Module insgesamt somit 3.660,00 Euro zuzüglich mutmaßliche Fahrtspesen von 100,00 Euro

Da maggio 2018 presso il municipio del Comune di Cortina hanno avuto luogo 5 sedute della Giunta comunale durante le quali sono stati presi i seguenti provvedimenti:

Delibere lavori pubblici

Costruzione di una parete di protezione polifunzionale tra la rete ferroviaria e l'area del progettato parco da scate

Lo studio associato Pasquali Rausa Engineering di Bolzano è stato incaricato per la progettazione esecutiva della parete antirumore multifunzionale, il rilievo topografico e l'elaborazione di una perizia geologica per un importo totale Euro 17.431,22.

Realizzazione di un parco scate sovracomunale

Conferimento incarico alla Baucon di Bolzano per le prestazioni tecniche per Euro 47.513,53

Progetto videosorveglianza

Adesione al progetto di Videosorveglianza integrato nei Comuni membri della Comunità Comprensoriale Oltreadige Bassa Atesina. Delega alla Comunità Comprensoriale Oltreadige Bassa Atesina per l'esecuzione del progetto ed approvazione del "Patto per l'attuazione della sicurezza urbana".

Ulteriori pagamenti

Euro 913,54 alla Comunità comprensoriale Oltreadige – Bassa Atesina come saldo per l'anno 2017 per il servizio di raccolta dei rifiuti urbani e servizio di smaltimento

Euro 214,99 alla Comunità comprensoriale Oltreadige – Bassa Atesina come saldo per l'anno 2017 per la raccolta delle sostanze tossiche e degli olii usati

Euro 1.127,49 alla Comunità comprensoriale Oltreadige – Bassa Atesina per l'anno 2017 per i servizi ambientali

Euro 684,15 alla Comunità comprensoriale Oltreadige – Bassa Atesina come saldo per l'anno 2017 per l'asporto dei rifiuti riciclabili dal centro di riciclaggio

Euro 302,50 alla Ranzì sas per l'acquisto di dispenser per i vigneti comunali

Euro 75,90 alla cantina di Cortaccia per l'acquisto di dispenser per i vigneti comunali

Euro 88,00 all'Alto Adige riscossione SpA per la partecipazione alle spese per la stipula della convenzione (imposto di bollo)

Euro 30,50 alla Brennercom SpA per l'acquisto di una cornetta telefono per gli uffici comunali

Euro 750,00 come contributo associativo all'associazione "Südtiroler Weinstraße" per l'anno 2018

Euro 549,00 alla ditta Graber sas di Silandro per l'acquisto di bandiere per la casa municipale

Euro 220 come contributo ordinario all'Alleanza per il Clima per l'anno 2018

Euro 18,00 alla Camera di Commercio come tariffa annuale 2018

Euro 139,03 come rimborso delle spese per l'espletamento dei diritti sindacali – anno 2017

Euro 102,67 alla Europa Factor SpA di Roma per spese telefoniche

Euro 333,80 alla Comunità Comprensoriale Oltreadige Bassa Atesina per il progetto „Nightliner Bassa Atesina“ nel periodo dal 16.12.2016 fino al 10.12.2017

Euro 209,35 allo Studio tecnico Rainer Zelger per l'elaborazione della stima costi dettagliata per il progetto di risanamento della scuola materna

Euro 86,56 alla RFI Italiana SpA come canone di occupazione

Euro 36,60 alla ditta Econ srl di Brunico per l'invio della dichiarazione MUD

Euro 90,00 come partecipazione spese di gestione al Comune di Ora per la frequenza della scuola di musica – anno 2017/2018

Euro 2.664,48 allo Studio tecnico Ecclì & Partner di Caldaro per la sua attività come tecnico comunale nel periodo 01.12.2017 – 30.06.2018

Euro 1.432,37 per l'utilizzo congiunto della microstruttura per l'infanzia di Cortaccia per il periodo dal 01.01.2018 fino al 30.06.2018

Euro 5.034,23 come contributo alla Provincia Autonoma di Bolzano per la parziale copertura delle spese sostenute per il finanziamento di reti fognarie ed impianti di depurazione nell'anno 2017

Euro 2.990,18 come contributo alla Provincia Autonoma di Bolzano per la parziale copertura delle spese sostenute per la realizzazione di impianti di recupero e smaltimento di rifiuti urbani nell'anno 2018

Varie

Assunzione di un impegno di spesa per l'acquisto di libri per la biblioteca pubblica a Cortina per Euro 2.400,00

Abbonamento alla rivista "Südtiroler Wirtschaftszeitung": Incarico alla ditta Südtiroler Wirtschaftsverlag Srl per Euro 109,20

Abbonamento alla rivista Dolomiten: incarico alla ditta Athesia Druck srl per Euro 326,00

Domanda per l'assicurazione antigrandine per i vigneti per l'anno 2017 per Euro 53,68

Acquisto di 1 cassonetto per rifiuti biologici presso la ditta Comunaltec di Termeno per Euro 91,74

Incarichi

Ranzì sas di Magrè per la fornitura di accessori per il reimpianto del vigneto comunale sulla p.f. 233/87 per Euro 5.608,52

Pojer Ivan per i lavori di ritocco della facciata del Centro Curtinie per Euro 190,32

Theo Deola per l'esecuzione dei lavori di delimitazione dell'aiuola lungo la via di collegamento della scuola elementare per Euro 1.207,80

Ditta Stefan's Garden di Salorno per la sistemazione di un'aiuola lungo la via di collegamento della scuola elementare per Euro 1.656,76

Ditta CO.GI. srl di Salorno per la consegna di ghiaino invernale con destinazione Servizio Strade Ora per Euro 725,12

Geom. Del Fabbro Daniele di Laghetti/Egna per la redazione di un tipo di frazionamento (p.f. 4/1) per Euro 469,45

IP Service Pack srl di Trento per la pulizia generale nella scuola materna per Euro 549,00

Mott Segnaletica Stradale snc di San Giacomo/Laives per la fornitura di segnaletica stradale per Euro 55,75

Metallbau Sanin srl di Cortaccia per la realizzazione, la fornitura ed il montaggio di cinque fioriere per il rallentamento del traffico in Via Paludi (restringimenti della carreggiata) per Euro 7.295,60

Raiffeisen OnLine srl con l'allacciamento del municipio alla rete delle fibra ottica ROL 100/100 Mb, per una spesa unica di Euro 1.012,60, nonché l'allacciamento Internet per un importo mensile di Euro 193,98 dalla data di attivazione per la durata di 3 anni

Pichler Josef di Montagna per l'esecuzione di diversi lavori sul territorio comunale per Euro 3.245,00

Consulenza ed assistenza dello sviluppo organizzativo ed adeguamento strutturale del Comune di Cortina s.S.d.V. alla ditta Business Pool Srl di Bolzano per n. 2 moduli per importo complessivo Euro 3.660,00, più presunti Euro 100,00 per spese di viaggio

RANZÌ KG
S.a.s.
www.ranzikg.com

Gemeinderatssitzung vom 10. Juli 2018

Insgesamt acht Tagesordnungspunkte standen auf der Einladung zur Gemeinderatssitzung. Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte, dass die Gemeinde bis zum Ende der Legislatur drei große Projekte abschließen will und dass in diesem Lichte auch die entsprechende Bilanzänderung und die Anpassung des Strategiedokumentes zu sehen ist.

Mit der Beauftragung des Ingenieurstudio Pasquali Rausa Engineering aus Bozen wurde der Startschuss für die Projektierung der multifunktionellen Lärmschutzwände, der Geländevermessung und der Erstellung des geologischen Gutachtens im Rahmen der Errichtung des Skaterparks gegeben. Die Gemeinde möchte zur Beseitigung der Lärm- und Gefahrenquelle eine 4 m hohe Wand errichten, die gleichzeitig als Lärmschutzbarriere und Sicherheitschutz fungiert. Die Gesamtkosten für die Realisierung belaufen sich auf zirka 200.000,00 Euro, weil gleichzeitig die Gelegenheit genutzt wird um Anpassungsarbeiten für eine künftige „Bahnhaltestelle auf Abruf“ zu realisieren. „Ich wurde von einiger Seite belächelt als ich gesagt habe, dass wir in Kurtinig für die Zukunft eine Bahnhaltestelle als Ziel anpeilen. Der geplante Skaterpark ist als übergemeindliche Infrastruktur ausgerichtet. Im Sinne einer nachhaltigen Mobilität und einer langfristig ausgerichteten Denkweise ist die Bahn das umweltfreundlichste Verkehrsmittel

schlechthin und bietet gleichzeitig die Möglichkeit die übergemeindliche Infrastruktur einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im wahrsten Sinne des Wortes also eine Investition in die Zukunft, sagt Bürgermeister Manfred Mayr. Kein anderes Dorf im Unterland ist so nahe an der Brennerbahnlinie gelegen, sodass man einen künftigen Bahnhof zu Fuss in wenigen Minuten erreicht werden kann. Außerdem ein unschätzbare Mehrwert in der Zukunft für die Entwicklung unserer Kleingemeinde, sagt Bürgermeister Manfred Mayr weiter. Wenn die Genehmigungsprozeden ohne Zwischenfälle ablaufen, dann kann mit den Bauarbeiten im nächsten Frühjahr gerechnet werden. In diesem Zusammenhang ist die Errichtung des übergemeindlichen Skaterparks zu sehen. Die Realisierung kostet knapp 550.000 Euro. Bisher wurden zirka 150.000 Euro aufgegeben, davon betragen die Enteignungskosten rund 100.000 Euro, der Rest betreffen Projektierungskosten. Der Finanzierungsfehlbetrag soll mit dem Haushalt 2019 eingebaut werden, damit die Realisierung 2019 in Angriff genommen werden kann. Ein weiteres Projekt betrifft die Wohnbauzone. Nächste Woche werden die Baugründe zugewiesen, sodass die Realisierung der Infrastrukturen ausgeschrieben werden können und sich somit ein lang ersehnter Traum der Bauwilligen endlich in Erfüllung gehen kann.

Küchenabfälle

Seit 20. Juli 2018 können am Recyclinghof auch biologisch abbaubare Küchenabfälle während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

Rifiuti biodegradabili

A partire dal 20 luglio 2018 al Centro di riciclaggio vengono raccolti anche rifiuti biodegradabili di cucine durante l'orario di apertura.

Das letzte Projekt betrifft die energetische Sanierung des Kindergartens. Hierfür hat man einem Europäischen Sozialfonds rund 520.000 Euro anerkannt bekommen. Die Herausforderung hierbei sind sicherlich nicht die Baumassnahmen sondern die Abwicklung und Abrechnung des Projektes mit dem Sozialfonds, sagt Bürgermeister Manfred Mayr. Dementsprechend hat man sich kompetente Hilfe in Form eines Dienstleisters gesucht, der das entsprechende Know How und Professionalität mitbringt.

Abschließend informierte der Bürgermeister dass die Asphaltierungsarbeiten im Zusammenhang mit den Glasfasergrabungen abgeschlossen worden sind und nächste Woche die Straßenmarkierungen erfolgen werden. In diesem Zusammenhang wird man im Sinne der Verkehrsberuhigung auf einige Stellplätze in der Nähe des Dorfplatzes verzichten und entsprechende Blumenbeete anlegen.

Anschließend wurde die Verordnung zur Videoüberwachung mit einer Gegenstimme genehmigt. Damit kann das von der Bezirksgemeinschaft gestartete Projekt nun auch rechtlich umgesetzt werden. Der Bürgermeister erinnerte daran, dass die Infrastrukturarbeiten hierfür bereits im Zuge der Glasfaserarbeiten errichtet worden sind und dass insgesamt vier Videokameras vorgesehen sind. Drei jeweils an den Dorfeingängen und eine auf dem Dorfplatz.

In weiterer Folge wurde die Bilanzänderung und das Strategiedokument einstimmig genehmigt. Auf dem letzten Tagesordnungspunkt stand die Verlängerung des Auftrages für den Rechnungsprüfer einstimmig genehmigt.

SINCERE CONDOGLIANZE AUFRICHTIGES BEILEID

Bruna Callegari Benedetti



*Non piangete la mia assenza.
Sentitemi vicina
e parlatemi ancora.
Io vi amerò dal cielo
come vi ho amati in terra.*

* 13 maggio 1946
† 25 giugno 2018

Bruna Paoli ist unser neuer Schülerlotse

Bruna Paoli protegge i nostri bambini

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich recht herzlich bei Bruna Paoli für ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Schutz unserer Kinder. Falls eine Kurtinigerin oder ein Kurtiniger einen kleinen Teil seiner Freizeit entbehren könnte, wären wir froh um ein wenig Unterstützung für Bruna, falls diese mal krank oder anderweitig verhindert sein sollte. Bitte meldet euch evtl. bei der Gemeindeverwaltung.

L'amministrazione comunale ringrazia Bruna Paoli per il suo impegno di volontariato per la protezione dei nostri figli.

Poiché finora non abbiamo trovato un sostituto in caso di malattia e ferie, ci rivolgiamo ai cittadini che sono interessati, a svolgere questo servizio e li preghiamo gentilmente di presentarsi presso gli uffici comunali.



Wohnbauzone – die unendliche Geschichte

Zona edilizia – storia infinita

Wie bekannt, war die Realisierung einer Wohnbauzone eines der wichtigsten Punkte des Verwaltungsprogrammes seit 2010. Die Gemeindeverwaltung hat unter Einbeziehung einer paritätisch besetzten Kommission einen Gemeindeentwicklungsplan zu erstellen. Diese Arbeit wurde durch die Vergabe des europäischen Dorfentwicklungspreises entsprechend honoriert. Leider ist von den ursprünglich weit über zehn bauwilligen Interessierten nur mehr ein Bauwilliger übrig geblieben. Man hat viel Zeit investiert, um die Bedürfnisse der Interessierten zu berücksichtigen, entsprechend wurde auch die Größe der Zone geplant.

Wie bereits gesagt, ist für den geförderten Wohnbau ein Antragsteller übrig geblieben, während für den privaten Wohnbau von insgesamt vier Baulosen, drei verkauft sind. Die entsprechende Konvention mit dem privaten Wohnbau ist unterschrittsbereit und sobald der Preis für den Baugrund und die Infrastrukturkosten vom geförderten

Wohnbau eingezahlt ist, kann mit der Ausschreibung der Arbeiten begonnen werden.

Wenn alles planmäßig verläuft, können die Bagger Anfang Dezember mit den Arbeiten beginnen und damit einen Schlussstrich unter einer unendlichen Geschichte ziehen. Von insgesamt zwölf Baulosen des geförderten Wohnbaus ist eines vergeben. Trotzdem ist die Gemeindeverwaltung überzeugt, dass nach Fertigstellung der Infrastrukturen entsprechende Bauwillige gefunden werden.

Come già noto, la realizzazione di una nuova zona edilizia era una delle opere più importanti del programma amministrativo dell'anno 2010. L'amministrazione comunale, in collaborazione con un'apposita commissione, ha redatto un piano di sviluppo del nostro paese. Per questo piano il nostro Comune ha vinto il 1. premio europeo per lo sviluppo dei piccoli paesi. Purtroppo dei 10 interessati inizialmente, è rimasto

solo un interessato. Abbiamo investito parecchio tempo per ascoltare le richieste degli interessati. La grandezza della zona è stata progettata anche secondo le richieste iniziali.

Come già detto, per l'edilizia agevolata è rimasto un richiedente, mentre dei quattro lotti dell'edilizia privata, sono stati venduti tre lotti su quattro. La convenzione con i proprietari dei terreni privati è già pronta per la firma e appena si saprà il prezzo dei terreni agevolati e verranno pagate le spese per le infrastrutture della zona agevolata, si potrà procedere all'appalto dei lavori per la realizzazione delle infrastrutture.

Se tutto fila liscio, i lavori potranno essere iniziati ad inizio dicembre e potremo chiudere finalmente questa storia infinita. Dei 12 lotti edificabili nella zona agevolata, solo 1 è stato assegnato. Nonostante ciò, l'amministrazione comunale è convinta che appena ultimati i lavori infrastrutturali, si troveranno nuovi interessati.

Neuheit: Küchenabfälle auf den Recyclinghof

Rifiuti umidi gratuitamente all'area di raccolta

Seit einigen Wochen gibt es eine Neuigkeit am Recyclinghof von Kurtinig. Die Bürger können nun auch die Küchenabfälle am Recyclinghof abgeben. Ein zusätzlicher Dienst, der von den Bürgern sehr geschätzt wird.

Vor einigen Jahren schon hat die Gemeindeverwaltung eine Umfrage gestartet, ob es überhaupt ein Interesse für die Entsorgung der Küchenabfälle gibt. Das Interesse war damals sehr gering. Inzwischen ist die Bevölkerung gewachsen und viele Familien leben in Wohnungen ohne Garten und ohne einer Möglichkeit, einen Komposthaufen anzulegen.

Der zusätzliche Dienst ist unentgeltlich. Am Recyclinghof von Kurtinig, der im Gemeindeamt von Frau Michaela Frisinghelli koordiniert wird, kann man all jene Abfälle abgeben, die eine moderne Gesellschaft produziert. Vom Sperrmüll, wie alte Möbel und alte Matratzen (Tarif je nach Gewicht und bis 10 Kg kostenlos), bis zum Baumaterial (2 Euro pro Schubkarre)

Auch alte Haushaltsgeräte können entsorgt werden, während PC-Bildschirme, Fernseher und Eisschränke in eigenen Behältern entsorgt werden müssen. Autobatterien, wie auch Autoreifen

können getrennt und gegen Bezahlung entsorgt werden. In den eigenen gelben Ölbehältern kann das gebrauchte Speiseöl entsorgt werden, auf keinen Fall Auto- oder Traktoröl.

Natürlich gibt es Container für die Entsorgung von Glas, Dosen, Plastik, Karton und Papier.

Der Recyclinghof wird jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat geöffnet.

Novità a Cortina nel centro di riciclaggio del paese, posto all'entrata sud della borgata. Da alcune settimane i residenti si possono disfare dei rifiuti cosiddetti umidi consegnandoli gratuitamente nell'area di raccolta. È un nuovo servizio accolto con soddisfazione dagli abitanti della "Piccola Venezia". Un paio di anni or sono era stato fatto un sondaggio in paese per conoscere se la consegna degli umidi fosse gradita alle famiglie. Ma allora questa opportunità offerta dal Comune non era stata accolta con favore. Ora invece sono aumentate le famiglie che risiedono in palazzine e non disponendo di una zona verde per installare un contenitore per il compostaggio, trovano utile la consegna dei rifiuti di cucina al centro

di raccolta comunale. E lo fanno senza dover pagare una nuova tariffa.

Il centro di riciclaggio di Cortina, il cui servizio è coordinato in Municipio da Michaela Frisinghelli, accoglie praticamente tutti i rifiuti che la società moderna produce. Dagli ingombranti che possono essere vecchi mobili e materassi in disuso, la cui tariffa è fissata a peso (gratis sotto i 10 kg), agli inerti che sono materiale da costruzione e laterizi, valutati a carriola (2 euro se è piena). Anche i vecchi elettrodomestici possono essere consegnati all'"area verde", mentre monitor di computer, televisori e frigoriferi devono essere scaricati separatamente. Come, ovviamente separatamente, sono accolte le batterie delle autovetture, il cui servizio è a pagamento e pure si devono pagare a numero anche i pneumatici delle autovetture o delle motociclette. Infine, in contenitori gialli, si possono consegnare anche gli oli esausti di cucina, non ovviamente gli oli delle autovetture o dei trattori. Ovviamente esistono anche i contenitori per la raccolta del vetro e della plastica.

Il centro di riciclaggio di Cortina apre i cancelli ogni venerdì dalle ore 17 alle 19 e il primo sabato del mese.

Ausgestellte Baukonzessionen Juli–September 2018

Concessioni edilizie rilasciate luglio–settembre 2018

Nr. n.	Datum/data	Konzessionsinhaber titolare della concessione	Beschreibung Arbeiten descrizione lavori	Lage Bau/ubicazione
7	27.06.2018	Stenico Michela	Errichtung eines neuen Wohngebäudes Costruzione di un nuovo edificio abitativo	Bühelweg, G.P 33/3 Via del Doss, p.f. 33/3
8	27.06.2018	Castelfeder KG	Errichtung einer Lagerhalle Costruzione di un deposito	Franz Harpf-Str. 15, G.P. 84 Via Franz Harpf, 15, p.f. 84
9	31.07.2018	Maffei Giorgio und Maffei Lukas	Energetische Sanierung des Wohngebäudes mit Sanierung der Wohnung im 1. Stock, Austausch der Dacheindeckung am Stadel und neue Gestaltung des Hofraumes Ristrutturazione energetica dell'edificio residenziale con ristrutturazione dell'appartamento al primo piano, sostituzione del tetto sul fienile e nuovo progetto del cortile	Bühelweg 7, B.P. 134 Via del Doss, 7, p.ed. 134

Asfaltierung der Franz-Harpf-Straße

Nuovo asfalto in via Franz Harpf

Seit kurzem sind die Asfaltierungsarbeiten längs der Franz-Harpf-Straße abgeschlossen worden. Die Franz-Harpf-Straße befand sich schon seit einiger Zeit in einem schlechten Zustand: Die Asfaltschicht war aufgebrochen und es entstanden dadurch auch Löcher. So ist nun die Straße wie neu – dank der Gelder, die während der Arbeiten zur Verlegung des Glasfasernetzes eingespart wurden.

Si sono conclusi pochi giorni fa gli attesi lavori di bitumatura di via Franz Harpf, una strada in pieno centro storico che conduce, fra l'altro, anche alla residenza del sindaco Manfred Mayr. Che ovviamente giura che lui non c'entra. Nel senso che la strada non è stata sistemata perché in zona ci abita il primo cittadino. Via Franz Harpf era



in un pessimo stato: l'asfalto era stato sgretolato dal tempo e vi si trovavano anche delle pericolose buche. E così ora la strada è tornata come nuova grazie a fondi comunali che

sono stati risparmiati nel corso dei lavori della posa della fibra ottica. La via collega anche Piazza San Martino con la palazzina ristrutturata "Lagerhaus" e la cantina "Castelfeder".

Neue Bushaltestelle Una nuova fermata bus

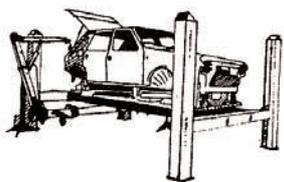
Seit einigen Wochen ist in Kurtinig eine neue Bushaltestelle an der Westeinfahrt zum Dorf installiert worden. Die Bushaltestelle befindet sich an der rechten Seite der Weinstraße, von Margreid kommend, in der Nähe des Hotels Kurtinigerhof. Die Haltestelle hat zwar keine Sitzbank, ist aber mit einer

Überdachung versehen. Zurzeit ist die Bushaltestelle noch nicht in Betrieb. Sie wird in Betrieb genommen, sobald der neue Fahrplan erstellt wird.

È stata installata da pochi giorni a Cortina la pensilina per la fermata dell'autobus all'ingresso Ovest del paese.



La struttura si trova sulla destra della Strada del Vino, quindi sul lato Sud, in prossimità dell'albergo-ristorante "Kurtinigerhof". La fermata, non è dotata di panchina; coloro che desiderano servirsi dell'autobus dovranno attendere in piedi, riparati peraltro dalle intemperie da un tettuccio. La pensilina si trova quasi di fronte all'altra pensilina, ma sul lato opposto della strada, per gli utenti che si servono del mezzo pubblico per recarsi a Magré ed oltre. Per il momento la fermata non è attiva. Lo sarà sicuramente in autunno, quando la linea degli autobus circolari sarà modificata, inserendo nell'orario ufficiale anche la fermata verso sud di Cortina.



**KAROSSERIE
LUIGI GALVAGNI**

ST. FLORIAN – 39040 LAAG
Tel. 0471 817015



FRANZ-HARPF-STR. 15
39040 KURTINIG
Tel. 0471 817137
Fax 0471 809317
info@castelfeder.it
www.castelfeder.it

Energetische Sanierung des Kindergartengebäudes

Risanare l'asilo, opera prioritaria

Während der letzten Sitzung des Gemeinderates hat der Bürgermeister erklärt, dass in Hinblick auf die knapp zwei verbleibenden Jahre der Amtsperiode 2015–2020 bei der Umsetzung der Bauvorhaben für die Gemeinde Kurtinig die Fertigstellung der begonnenen Projekte Richtschnur sein soll. Dazu zählen die energetische Sanierung des Kindergartens, die Durchführung der Erschließungsarbeiten bei der neuen Wohnbauzone bzw. die Zuweisung der Baulose und die Realisierung des Skateparks mit einer multifunktionalen Lärmschutzwand.

Für die letzten beiden Arbeiten ist eine Ausgabe von 700.000 Euro vorgesehen. Die Sanierung des ehemaligen Bahnwärterhauses und dessen Umbau in ein Jugendzentrum für die Gemeinden Kurtinig, Margreid und Kurtatsch wird von der Verwaltung der nächsten Amtsperiode in Angriff genommen.

Die Entscheidung für die notwendigen Anpassungsarbeiten am Kindergartengebäude, welches im Jahre 1992 neu errichtet worden ist, also vor 26 Jahren, ist aufgrund der Zusicherung eines Beitrages in Höhe von 520.000 Euro von Seiten des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung getroffen worden. Genannter Betrag würde die Gesamtausgabe von 650.000 Euro fast gänzlich decken. Die Gemeindeverwaltung hat deshalb die komplexe Verwaltungsabwicklung der Agentur Forteam übergeben, welche mit größter Genauigkeit die Gesuche, die Abrechnungen, die Projekte und die sonst noch anfallenden Verwaltungsakten dem zuständigen Amt des Europarates übermitteln wird. Eine heikle Angelegenheit, denn

der kleinste Fehler würde die Blockierung des Beitrages bedeuten.

Die Arbeiten werden innerhalb der ersten Monate des nächsten Jahres begonnen und man wird das Möglichste tun, um die Arbeiten noch vor Beginn des Schuljahres 2019/2020 fertigzustellen.

In der Zwischenzeit werden die Kinder im nahegelegenen Haus Curtinie untergebracht. Eine Unannehmlichkeit, die man in Kauf nehmen muss, da das Kindergartengebäude ersichtlich modernisiert und umweltfreundlich gestaltet wird.

Die Gemeindeverwaltung wird für diese drei wichtigen Bauvorhaben einen Investitionsbetrag von 2 Mio. Euro vorgesehen – eine beachtliche Summe für unser kleines Dorf.

La ristrutturazione della scuola materna di Cortina rappresenta una delle tre grandi opere che la Giunta comunale si è prefissata di realizzare entro il 2020, prima cioè della conclusione dell'attuale legislatura, guidata dal sindaco Manfred Mayr. Gli altri due importanti lavori riguardano il completamento della nuova zona abitativa poco a sud del paese, con l'assegnazione di tutti i lotti di terreno e l'installazione delle cosiddette barriere polifunzionali lungo la linea ferroviaria del Brennero nel tratto che costeggia il centro abitato e che rappresenterebbero il primo passo verso la futura fermata a richiesta dei treni locali e la realizzazione delle piste di skatepark. Una spesa, per queste due opere, che dovrebbe ammontare a 700 mila euro. Il risanamento invece del vecchio ca-

sello ferroviario e la sua trasformazione a sede dei giovani oltre che di Cortina anche di Magré e di Cortaccia, sarà affrontato dall'amministrazione comunale che nascerà dalle prossime consultazioni elettorali.

Il peraltro necessario ammodernamento dell'edificio in via degli Orti, che ospita i bambini di lingua tedesca, costruito nel 1992, vale a dire 26 anni fa, è stato deciso quasi per caso. Dopo cioè l'assegnazione da parte dell'Europa di un consistente contributo di 520 mila euro che verrebbe a coprire quasi per intero la spesa del progetto previsto per un importo di 650 mila euro. Attualmente il Comune di Cortina ha affidato la pratica piuttosto articolata all'agenzia di consulenza Forteam che dovrà stilare con la massima precisione domande, rendiconti, progetti, pratiche burocratiche da inviare all'organismo del Consiglio europeo che stanzierà poi il contributo. Un iter molto delicato perché, a detta anche del sindaco di Cortina Manfred Mayr, un minimo errore negli incartamenti bloccherebbe la liquidazione della somma. "Affidarsi a Forteam – ha detto ancora il primo cittadino – è garanzia di sicurezza per il buon esito della pratica, anche se necessariamente questo aiuto esterno implica un importante onere per il Comune".

È già previsto che i lavori alla scuola materna dovrebbero iniziare in primavera del prossimo anno e proseguirebbero per circa un anno. Nel frattempo i bambini verrebbero spostati, per l'anno didattico 2019-2020, nella vicina Casa Curtinie. Un disagio che dovrà essere sopportato in quanto poi l'edificio dell'asilo verrebbe sensibilmente migliorato anche dal punto di vista ecologico.

L'amministrazione comunale di Cortina per queste tre opere prioritarie da completare, lo ripetiamo, ancora durante questa legislatura, ha previsto un investimento totale di 2 milioni di euro: una somma enorme per questo piccolo paese della Bassa Atesina.



PICHLER JOSEF
ERDBEWEGUNGSARBEITEN – HOCH- UND TIEFBAU
MOVIMENTO TERRA – COSTRUZIONI – INFRASTRUTTURE



www.wochl.it

MONTAN / MONTAGNA (BZ) · Tel. +39 0471 81 99 50 · www.pichlerjosef.com · www.wochl.it

Der neue Verein „Dorfacker“ wurde ins Leben gerufen



Bereits seit längerem bestand der Wunsch, einen „Dorfacker“ in Kurtinig zu verwirklichen, wo zusammen mit den Kindern der Grundschule Mais und Kartoffeln angebaut werden können. Im Frühjahr dieses Jahres wurde die Idee dann konkret. Luca Augustin ergriff die Initiative und konnte mit seiner Begeisterung schnell einige Eltern für sein Vorhaben gewinnen.

Mit der Hilfe von Heini Pedoth, der auch in der „Kurtatscher Selbstversorgergruppe“ an einem ähnlichen Projekt mitwirkt, nahm der Plan dann Gestalt an.

Nach einem Gespräch mit Bürgermeister Manfred Mayr stand bald fest, dass die Gemeinde den Grund hinter

Luca Augustin und Vera Gruber mit dem Bürgermeister beim offiziellen Teil

Die fleißigen Helfer beim Vorbereiten des Maisfeldes



dem Fußballplatz für das Projekt zur Verfügung stellen wird. Auch die Lehrerinnen der Grundschule Kurtinig reagierten positiv auf unsere Einladung, zusammen mit den Kindern den Acker zu bestellen.

Ein offizieller Verein wurde gegründet und am 25. April wurde dann der erste Mais gesät und am 22. Mai wurden die ersten Kartoffeln gesetzt.

Mit Start des neuen Schuljahres werden dann alle Arbeitsschritte, wie säen, „pecken“, „häufeln“, usw. zusammen mit den Kindern durchgeführt.

Sie können so – durch das aktive Mitarbeiten – den Wachstumszyklus der Pflanzen bis zum Endprodukt beobachten und verstehen. Nach getaner Arbeit können die Kinder dann einen Teil des Ertrages mit nach Hause nehmen.

Außerdem möchten wir in der nächsten Zeit noch weitere Ideen mit einbauen, wie z.B. der Bau eines Insektenhotels und einer Vogelscheuche oder den Anbau von Kürbissen.

Unser Wunsch ist es, den Kindern die Natur näher zu bringen, den respektvollen Umgang mit Lebensmitteln zu vermitteln, den Kindern zu zeigen „was wir essen“.

Wir hoffen auf eine gute Ernte und dass unser Projekt einen positiven Platz in der Dorfgemeinschaft erhält.

LUCA AUGUSTIN, HEINRICH PEDOTH, RAINER SANIN, RICHARD TEUTSCH, GEORG WERTH, NIEK VAN DE KIMMENADE, VERA GRUBER



Heini Pedoth und Luca Augustin bei der Arbeit im Kartoffelacker

Skatepark – Treffen mit Ing. Lamberti von der RFI

Incontro con il dott. ing. Lamberti della soc. RFI

Die Gemeindeverwaltung ist seit einiger Zeit in engem Kontakt mit Vertretern des RFI zwecks Abwicklung des Enteignungsverfahrens. Dieses ist soweit abgeschlossen, sodass man nunmehr das Projekt zur Realisierung des 1. Bauloses in Angriff nimmt. Es geht hierbei um die Realisierung der Multifunktionswände entlang des ehemaligen Bahnwärterhauses. Durch die Errichtung dieser Multifunktionswände vermeidet man den Teilabbruch des Bahnwärterhauses, außerdem nutzt man die Gelegenheit, um bereits die Infrastruktur für eine Zughaltestelle zu errichten. Diese im ersten Moment utopische Maßnahme ist eine Investition in die Zukunft, die entsprechenden Mehrkosten werden durch einen zusätzlichen Beitrag durch das Amt für Mobilität im Ausmaß von 50.000 € gedeckt. Spätestens nach der Inbetriebnahme des BBT's ist eine Haltestelle realistisch. Das wurde auch von den zuständigen Stellen der RFI bekräftigt. In diesem Sinne sieht das Projekt für das 1. Bauloses die Realisierung eines Bahnsteiges hinter den Multifunktionswänden vor.

Mit der Ausführung des Projektes wurde das Ingenieurbüro Pasquali beauftragt, das bei der Realisierung derartiger Projekte die besten Referenzen aufweist. Unlängst ist der Bürgermeister in Begleitung mit Ing. Federico Pasquali nach Verona ins Hauptquartier der Staatsbahnen gefahren um einen Termin mit dem Zuständigen Amtsdirektor Ing. Lamberti wahrzunehmen. Ziel der Aussprache war es, den zuständigen Stellen, die ihren Sichtvermerk geben müssen, das Projekt zu erläutern um das Genehmigungsverfahren zu beschleunigen. Sobald der positive Sichtvermerk vorliegt, kann beim zuständigen Landesamt um die Liquidierung von insgesamt 110.000 € angesucht werden. Dann können die Arbeiten ausgeschrieben werden. Damit das 2. Bauloses ausgeschrieben werden kann, wird im Haushaltsvoranschlag 2019 der fehlende Finanzbedarf vorgesehen, sodass spätestens im Frühjahr 2019 auch diese Arbeiten ausgeführt werden können.

Damit kann ein weiteres wichtiges Investitionsprogramm der Verwaltung vor Ende der Legislaturperiode abgeschlossen werden. Zeitgleich wurden Gespräche mit den zuständigen Stellen des Amtes für Mobilität geführt um zwei neue Bushaltestellen nach der Bahnunterführung zu errichten, die dazu dienen sollen, die Erreichbarkeit des Skateparks gemeindeübergreifend zu garantieren.

Die Realisierung dieser Infrastruktur ist nur möglich, weil das Land im Sinne der finanziellen Unterstützung im ländlichen Raum die nötigen Gelder zur Verfügung gestellt hat. Der Bürgermeister bedankte sich im Namen der Gemeindeverwaltung bei der Landesregierung für die tatkräftige Unterstützung.

Da alcuni mesi l'amministrazione comunale è in contatto con rappresentanti della soc. RFI per via del procedimento di esproprio dell'areale ex casello ferroviario. Il procedimento è quasi concluso e adesso si potrà passare alla realizzazione del 1. lotto. Si tratta della realizzazione delle barriere multifunzionali lungo l'ex casello ferroviario. Tramite questi lavori si può evitare di demolire parzialmente l'ex casello ferroviario. Inoltre l'opera verrà realizzata già per una futura fermata dei treni. Quest'ultimo provvedimento al momento è un'utopia, però sarà un investimento per il futuro. I maggiori costi per le barriere verranno finanziati tramite un'ulteriore contributo dell'Ufficio Provinciale Mobilità nell'importo di 50.000 Euro. Per quanto riguarda una futura fermata dei treni, quest'opera verrà realizzata dopo la costruzione del tunnel del Brennero. Questo è stato

confermato anche dagli uffici competenti della soc. RFI. In questo senso il progetto per il 1. lotto prevederà la realizzazione di una banchina dietro le barriere multifunzionali.

Per la progettazione è stato incaricato l'ufficio tecnico dell'ing Pasquali, il quale presenta le migliori referenze per questo tipo di opere. Alcune settimane fa, il Sindaco, accompagnato dall'ing. Federico Pasquali è andato a Verona nel quartiere principale delle Ferrovie dello Stato, per incontrarsi con il direttore dell'ufficio competente, l'ing. Lamberti e assieme al progettista ha illustrato il progetto.

Appena l'ufficio dell'ing. Lamberti darà il suo parere favorevole, si potrà richiedere all'Ufficio Provinciale Mobilità il pagamento dei 110.000 euro. Dopodiché si potranno appaltare i lavori. Per quanto riguarda invece la realizzazione del 2. lotto, la somma mancante verrà prevista nel bilancio 2019, cosicché in primavera potremo partire anche con questi lavori.

Uno dei progetti più importanti del programma amministrativo sarà così ultimato ancora prima della scadenza della legislatura vigente. Contemporaneamente verranno organizzati dei colloqui con l'Ufficio Provinciale Mobilità, per la realizzazione di due nuove fermate bus dopo il sottopassaggio ferroviario, che serviranno per raggiungere il parco per skateboard.

La realizzazione di queste infrastrutture è solamente possibile, in quanto la Provincia ha messo a disposizione i mezzi finanziari. A nome dell'amministrazione comunale, il Sindaco coglie l'occasione per ringraziare l'amministrazione provinciale.

Kreisverkehr Gmoan – es bewegt sich was Rotatoria “Gmoan” – si procede



Der Bürgermeister mit dem Amtsdirektor und den zuständigen Technikern
Il sindaco Mayr con tecnici e amministratori

Die Realisierung der „Gmoaner Umfahrung“ ist seit 2010 im Verwaltungsprogramm vorgesehen. Das entsprechende Ausführungsprojekt wurde von der vorherigen Verwaltung erstellt. Dieses Bauvorhaben wurde ins Verwaltungsprogramm aufgenommen, nachdem es sich hierbei um eine politische Zusage des zuständigen Landesrates gehandelt hat. Seitdem ist einige Zeit vergangen und die Rahmenbedingungen haben sich – genau so wie die Person des Landeshauptmannes – geändert. Umso erfreulicher ist es, dass der jetzige Landeshauptmann Kompatscher zur politischen Zusage vor seiner Zeit gestanden ist und das Versprechen, obwohl von den zuständigen Technikern als nicht prioritär eingestuft, trotzdem umsetzen will.

So wurde der Bürgermeister auf Anweisung des Landeshauptmannes zu einem Treffen mit den zuständigen Technikern des Landesamtes eingeladen. Ziel der Aussprache war eine technische und finanzielle Neubewertung des Ausführungsprojektes, damit es der Landesregierung innerhalb September zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann.

Anfang September fand ein Lokalausgeschehen vor Ort statt. Dafür hat der Bürgermeister den Planer der Gemein-

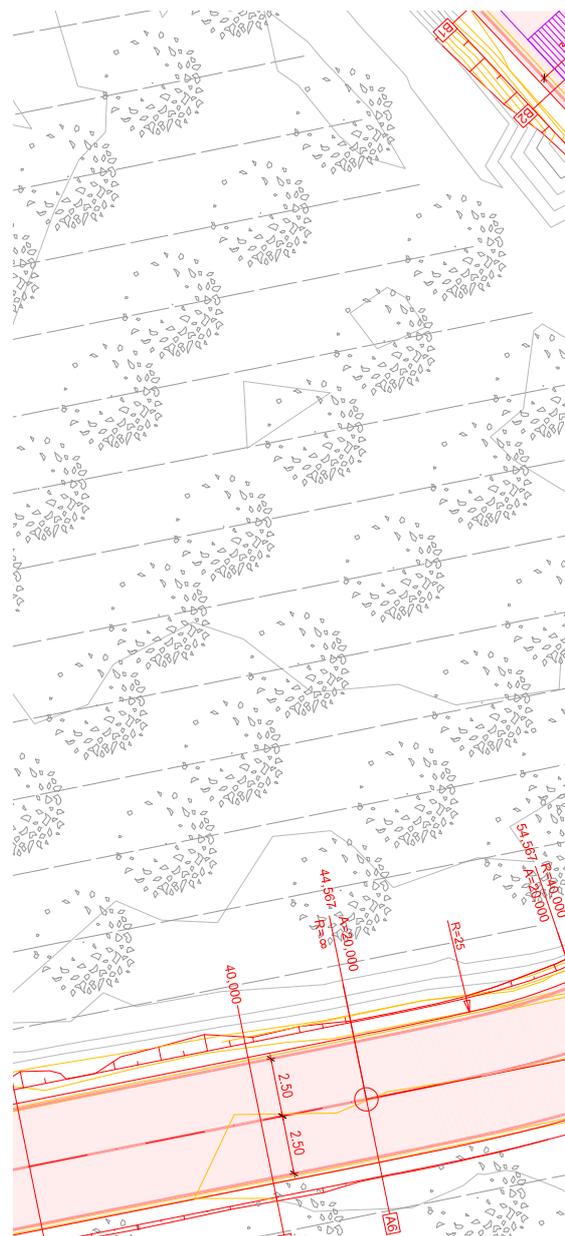
deverwaltung Ing. Moser, den Chef der Straßenverwaltung Geom. Finozzi, die angrenzenden und betroffenen Grundeigentümer, Vertreter des örtlichen SBB, der Bezirksgemeinschaft und des Bonifizierungskonsortiums eingeladen. Die Vertreter der Bezirksgemeinschaft wurden eingeladen, weil im Zusammenhang mit diesem Bauvorhaben ein Radgehweg realisiert werden soll, um damit die Weichen für eine künftige sichere Verbindung zum Bahnhof, zu stellen. Ebenso muss die Einfasssstelle verstellt werden, denn im Umkreis von 30 Metern zum Kreisverkehr dürfen laut Gesetz keine Einfahrten sein.

In Absprache mit den Interessenvertreter wurde vorgeschlagen die Einfasssstelle auf die Südwestseite der Gmoaner Umfahrungsstraße zu verlegen usw. dort, wo derzeit der Tiefbrunnen für die Einfasssstelle steht.

Bleibt abzuwarten inwieweit die Landesregierung eventuelle Abstriche zu den aktualisierten Mehrkosten vornehmen wird. Die Gemeindeverwaltung hat den Gemeinderat informiert und gleichzeitig die Gelegenheit wahrgenommen, dem Landeshauptmann für das eingehaltene Versprechen zu danken. Es grenzt an ein Wunder, dass bisher bei dieser gefährlichen Kreuzung kein schwerer Unfall passiert ist.

La realizzazione della rotatoria “Gmoan” è prevista dal programma amministrativo del 2010. Il progetto esecutivo è già stato redatto dall’amministrazione precedente, in quanto si trattava di una promessa da parte dell’assessore provinciale di allora.

Da allora è passato del tempo e le situazioni, cosiccome il Presidente della Giunta Provinciale sono intanto cambiati. Il Presidente della Giunta provinciale attuale comunque ci ha promesso di realizzare quest’opera.



Il Sindaco è stato invitato ad un incontro con il Presidente della Giunta Provinciale ed i tecnici provinciali competenti, per esaminare e valutare la nuova situazione del progetto esecutivo e per poterlo sottoporre all'approvazione della Giunta Provinciale entro il mese di settembre.

A inizio settembre è stato effettuato un sopralluogo, al quale il sindaco ha invitato anche il progettista, dott.ing. Moser, il funzionario del servizio strade, geom. Finozzi, i proprietari dei terreni interessati e confinanti, rappresentanti dei coltivatori diretti, della Comunità comprensoriale e del Consorzio di Bonifica. I rappresentanti della Comunità comprensoriale sono stati invitati, in

quanto in occasione del progetto da realizzare, sarà costruita anche una pista pedociclabile, che fungerà da collegamento con la stazione ferroviaria. Dovrà essere spostata la stazione presa d'acqua, in quanto entro i 30 metri della rotonda non devono risultare degli accessi.

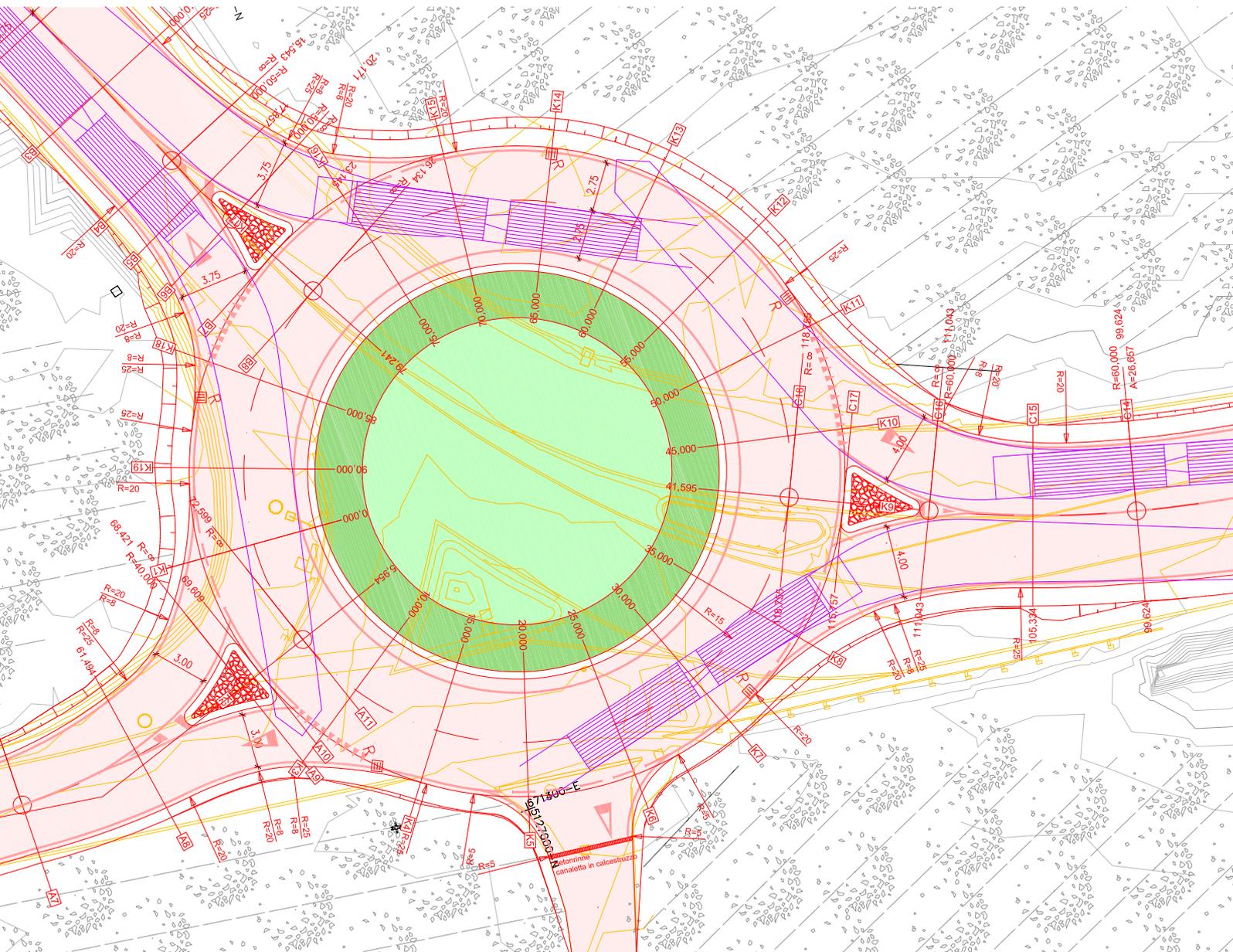
In accordo con i rappresentanti delle associazioni agricole è stato proposto di spostare la stazione per la presa d'acqua a sudovest della circosollazione "Gmoan".

Sarà da vedere adesso se la Giunta provinciale accetterà le ulteriori spese. L'amministrazione comunale ha comunicato la procedura al consiglio comunale e ha ringraziato il Presidente

della Giunta provinciale per la promessa mantenuta. Comunque è un miracolo che a quell'incrocio non sia mai successo un incidente.

LEGENDE - LEGENDA

- PROJEKT
PROGETTO
- BEGRÜNUNG
RINVERDIMENTO
- ASPHALT
ASFALTO
- ABRUCH
DEMOLIZIONE
- BESTAND
STATO ATTUALE



Auszug aus dem Paradies – Familie Helt verlässt Kurtinig

È tornata nell'accampamento la coppia di nomadi rom

Wie berichtet, wurde der Gemeindeverwaltung im Zuge der Räumung des Zigeunerlagers in Pfatten ein Sinti-Ehepaar durch die Bezirksgemeinschaft in der Wohnung des WOBI zugewiesen. Die Gemeindeverwaltung hat versucht, das Ehepaar Helt im Rahmen eines Sozialprogrammes zu integrieren. In diesem Sinne wurde Herr Helt als Gemeindehilfsarbeiter eingestellt und von der Bezirksgemeinschaft bezahlt. Am Anfang lief das Projekt zufriedenstellend, doch mit der Zeit nahm die Arbeitsmoral stetig ab, sodass der Bürgermeister Herrn Helt zu einer Aussprache vorgeladen hat und ihm eine Frist von zehn Tagen einräumte, um seine Einstellung zu überdenken. Sollte sich keine Änderungen einstellen, so würde Herr Helt unmissverständlich mitgeteilt, dass das Integrationsprogramm abgebrochen werde. Nachdem keine Änderung eingetrat, hat der Bürgermeister das Angekündigte umgesetzt und der Bezirksgemeinschaft die entsprechende Mitteilung gemacht. Daraufhin wurde dem Ehepaar die Sozialunterstützung gekürzt. Erbst präsentiert sich Herr Helt beim Bürgermeister, um ihm die Schuld für diese Maßnahme zu geben. Daraufhin hat der Bürgermeister ihn an die gemeinsame Aussprache erinnert und ihm gesagt, dass er selbst für die-

se Maßnahme verantwortlich sei. Sein Verhalten wäre seine freie Entscheidung und die entsprechenden Konsequenzen kann er sich selbst zuschreiben.

In der Folge haben die Beschwerden der Mitbewohner im Kondominium weiter zugenommen, wobei jede Ermahnung nichts brachte. Nachdem die Situation untragbar geworden war und ein zivilisiertes Auskommen nicht mehr möglich schien, hat der Bürgermeister mit dem Präsidenten des WOBI und der Bezirksgemeinschaft gesprochen und sie darauf hingewiesen, dass es nicht sein könne, dass er als Bürgermeister tatenlos zuschauen müsse, wie das friedliche Zusammenleben im Dorf durch zwei Personen vergiftet wird, ohne dass es Konsequenzen gibt. Es geht hierbei nicht um Rassismus (was dem Bürgermeister von den beiden immer wieder vorgehalten wurde), sondern um zivilisiertes Verhalten und um Regeln des Zusammenlebens, die von allen zu respektieren sind. Die beiden Präsidenten beteuerten, dass ihnen die Hände gebunden seien, nur wenn es eine Alternative zur Wohnung geben würde, könnten die entsprechenden Maßnahmen gesetzt werden. Daraufhin hat sich der Bürgermeister mit seinem Kollegen in Pfatten in Verbindung gesetzt und ihn über den Sachverhalt informiert. Dank seiner

Bereitschaft, die Familie Helt wieder ins Zigeunerlager zurückzunehmen, um damit ein Exempel zu statuieren, war es möglich, die Abschiebung des Zigeunerpaares in die Wege zu leiten. Die Bezirksgemeinschaft hat die Kündigung für 31.8.2018 ausgestellt. Die Frist ist abgelaufen und die Zwangsäumung bereits in die Wege geleitet.

Es gibt Grenzen die nicht zu überschreiten sind, nur so funktioniert eine zivilisierte Gesellschaft. Ohne die Bereitschaft des Bürgermeisterkollegen Alex Beati wäre die Abschiebung nicht möglich gewesen. Ihm gebührt unser Dank und unsere Wertschätzung!

Non è andato a buon fine il tentativo del Comune di Cortina di integrare nella comunità del centro della Bassa Atesina, una giovane coppia di nomadi rom. Erano arrivati nella "Piccola Venezia" mesi or sono, aiutati dalla Comunità comprensoriale "Oltradige-Bassa Atesina" che aveva messo loro a disposizione un alloggio Ipea. L'amministrazione comunale poi si era impegnata a trovare un'occupazione: lui aveva messo le vesti di "nonno vigile" e lo si vedeva impegnato sul percorso verso la scuola elementare e la scuola materna ad aiutare i bambini ad attraversare in sicurezza la strada. La moglie invece aveva trovato un lavoro come donna di pulizie. All'inizio tutto bene. Tutti erano soddisfatti dell'impegno dei due, primo fra tutti il sindaco Manfred Mayr. Poi però qualcosa si è rotto e sono iniziate le lamentele degli abitanti. Sembra che il "nonno vigile" non rispettasse molto gli orari e in casa la coppia disturbasse i vicini ascoltando musica a tutto volume. Pare poi che si siano verificati anche episodi spiacevoli con le famiglie vicine. Insomma la comunità si è messa in subbuglio. E' stato avvertito il personale del Comprensorio che avrebbe ripreso i due rom, ma senza esito. Si è arrivati allora al loro allontanamento. La coppia che non ha saputo rispettare le buone regole della convivenza civile, ha lasciato l'appartamento a fine agosto ed è tornata nell'accampamento della zona di Vadena dove si trovano da anni altri nomadi rom.



Heizungs-, Sanitär-, Gas-, Solar- und Staubsaugeranlagen, alternative Energiesysteme, Kundendienst und Reparaturen

Impianti termoidraulici, solari, gas, energie alternative e manutenzione

Kurtinig a.d.W., – Martinsplatz 10/a
Cortina s.s.d.V., Piazza S. Martino 10/a

Tel./Fax 0471 817182 zemmer.thermotechnik@dnet.it



ingenieurbüro studio d'ingegneria engineering consultancy

Schlachthofstr. 65
via Macello 65
Bozen / Bolzano
Tel. 0471 97 83 56
info@buroweiss.it
www.buroweiss.it

Grande successo del concerto “Classic and More”



L'orchestra “StringArt” diretta dal maestro Erich Feichter

Grande successo a Cortina del concerto inserito nel ciclo “Festival Classic and More” con la presenza dell’applauditissima orchestra “StringArt” diretta dal maestro Erich Feichter.

Nella sala di Casa Curtinie erano presenti una novantina di appassionati di musica. L’esibizione è durata un’ora e mezzo, senza pausa e l’orchestra si è esibita in pezzi di musica classica, blues e jazz. Applaudita anche l’interprete femminile della band, Marion Feichter, che ha cantato delle canzoni da lei composte.

L’orchestra “StringArt” è un connubio di musicisti professionali e di giovani promesse della musica. Offre ai giovani di collaborare a stretto contatto con musicisti affermati e di immerger-

si assieme ad essi in questo progetto culturale innovativo.

L’evento, anche quest’anno, è stato organizzato dal comitato comunale di Educazione permanente, mentre l’aiuto finanziario è arrivato, oltre che dall’assessorato alla Cultura italiana della Provincia, dal Comune di Cortina e da varie ditte, fra le quali la Rothoblaas di Cortaccia, la Cassa Rurale di Salorno, l’Azienda turistica e la ditta Valente.

Un plauso anche all’Udae di Egna, l’Unione delle associazioni di lingua italiana, guidata da Loredana Carlon, che si è occupata di tutta la parte contabile del Festival e tutti coloro che si sono prestati all’organizzazione dell’evento, principalmente al vice sindaco di Cortina, la signora Lucia Baldo e al consigliere comunale Andrea Cavaliere.

Al termine del concerto era stato anche allestito un buffet grazie al sostegno della Famiglia Cooperativa, della cantina Zemmer e del direttivo della Biblioteca civica. I concerti successivi del “Festival Classic and More” si sono svolti domenica 12 agosto, a Cortaccia e sabato 18 agosto a Bronzolo. Prima di Cortina il “Festival” aveva fatto tappa a Vadena, Salorno ed Egna. Una iniziativa quindi che è sperabile si ripeta anche il prossimo anno.



COSTRUZIONI E LAVORAZIONI IN ACCIAIO INOX
HERSTELLUNG AUS EDELSTAHL

Via degli artigiani, 2 · Handwerkerstraße 2
39040 Cortina · Kurtinig (Bz)

Tel. 0471 817395, Fax 0471 817720 · calinox@brannercom.net



Bildungsausschuss
Kurtinig

KURSE DER VOLKSHOCHSCHULE

Anmeldung und Infos: VHS, Tel. 0471 061444 oder E-Mail: info@vhs.it

Kurtinig

KURSTITEL	REFERENT	KURSORT	KURSZEIT	BEITRAG
Kränze binden für jede Jahreszeit	Kreszenzia Fischnaller	Kurtinig, Haus Curtinie	Sa. 06.10.2018 14–17 Uhr, 1 Treffen	32 €
Fingerfood & Snacks	Christian Walder	Kurtinig, Haus Curtinie	Do. 25.10.2018 18–22 Uhr, 1 Treffen	42 €
Flickwerkstatt	Bettina Meißner	Kurtinig, Haus Curtinie	Sa. 27.10.2018 14–18 Uhr, 1 Treffen	32 €
Desserts – der süße Abschluss	Brigitte Zöschg	Kurtinig, Haus Curtinie	Mi. 07.11.2018 18–21 Uhr, 1 Treffen	39 €
Entspannungsmassage Entspannung & Wohlbefinden	Renate Senoner	Kurtinig, Haus Curtinie,	Fr. 23.11.2018 14.30–19 Uhr, 1 Treffen	44 €
Advents- und Weihnachtslieder mit der Gitarre begleiten, für leicht Fortgeschrittene	Josef Unterhofer	Kurtinig, Haus Curtinie	Sa. 01.12.2018, 14.30– 18.30 Uhr, 1 Treffen	45 €

Kurtatsch

KURSTITEL	REFERENT	KURSORT	KURSZEIT	BEITRAG
Aromaölmassage Entspannung & Wohlbefinden	Iris Göngrich	Kurtatsch, Sozialzentrum	Do. 11.10.2018 13–14.30 Uhr, 1 Treffen	10 €
Speisen, die Herz und Hirn gut tun gemeinsam besprechen und zubereiten	Dr. Ivonne Daurù Malsiner	Kurtatsch, Sozialzentrum	Mi. 24.10.2018, 15.30– 19.30 Uhr, 1 Treffen	25 €
Android-Smartphones und -Tablets Workshop für Einsteiger	Benjamin Holzer	Kurtatsch, Sozialzentrum	Sa. 27.10.2018 9–12 Uhr, 1 Treffen	25 €
Englisch Schnupperkurs	Carolyn Parse Rizzo	Kurtatsch, Sozialzentrum	Do. 08.11.2018, 14.45– 16.15 Uhr, 3 Treffen	15 €

Salurn

Seit Herbst 2018 ist die Volkshochschule Südtirol auch in Salurn aktiv. Die VHS Salurn ergänzt damit das vielfältige VHS-Programm der Gemeinden im Unterland.

KURSTITEL	REFERENT	KURSORT	KURSZEIT	BEITRAG
Ganzheitliches Bewegungs- training	Christine Janka Kerschbaumer	Salurn, Jugendhaus	Ab Mi. 03.10.2018, jeweils 19–20 Uhr, 10 Treffen	€ 93
Nähtreff – Flickarbeiten mit der Nähmaschine oder per Hand	Bettina Meißner	Salurn, Jugendhaus	Mo. 22.10. und Mo. 29.10.2018, 18–21 Uhr, 2 Treffen	€ 48,00 (+ ca. € 10 Material)
Die Haderburg in Salurn und der Ansitz Dornach	Dr. Stefan Demetz	Salurn, Haderburg und Ansitz Dornach	Sa. 27.10.2018, 14.30–19.30 Uhr, 1 Treffen	€ 49,00 (inkl. Fahrt mit dem Bus und Weinverkostung)
Android-Smartphones und -Tablets – Workshop für Einsteiger	Benjamin Holzer	Salurn, Jugendhaus	Fr. 23.11.2018, 14–17.00 Uhr, 1 Treffen	€ 39,00



„Miss Italia“ 2018 in Kurtinig Miss Italia 2018 a Cortina

Wie schon seit einigen Jahren, fand auch heuer am 28. Juli auf dem St.-Martins-Platz die regionale Vorentscheidung für „Miss Italia 2018“ statt. „Miss Kurtinig“ wurde Nicole Nietzsche aus Burgstall, 18 Jahre, Profi-Volleyballspielerin.

Kurtinig bringt den Mädchen Glück, denn letztes Jahr wurde „Miss Kurti-

nig“, Alice Arlanch, auch „Miss Italia“ und die Siegerin von heuer schaffte es immerhin bis ins Halbfinale.

Come già da alcuni anni, anche quest'anno, il 28 luglio, è stato organizzato sulla piazza San Martino, la tappa regionale del concorso “Miss Italia 2018”.

Il titolo di “Miss Cortina 2018” si è aggiudicato Nicole Nietzsche di Postal, 18 anni, pallavolista professionista. Cortina porta fortuna alle ragazze, in quanto l'anno scorso “Miss Cortina”, Alice Arlanch è diventata anche “Miss Italia” e la vincitrice di quest'anno, è riuscita ad arrivare alla semifinale di Miss Italia.



È furibondo il sindaco di Cortina

“Per un euro e 75 centesimi – ci ha detto Manfred Mayr – sono stato citato a giudizio e dovrò comparire il 25 ottobre prossimo per l'udienza davanti al giudice di pace di Trento. È scandaloso: per una somma così ridicola mi fanno perdere almeno mezza giornata del mio tempo prezioso, ma soprattutto è stato coinvolto l'apparato giudiziario per un nonnulla. Sarebbe bastato avvertirmi con una telefonata o una e-mail e tutto si sarebbe risolto senza far intervenire avvocati e giudici di pace”. E torna alla carica: “È l'atteggiamento di persone

che non hanno alcuno scrupolo e ragionevolezza a provocare burocrazia e spese a carico dei cittadini che mi fa più arrabbiare. È ora di smetterla con questi atteggiamenti ed è necessario combatterli”.

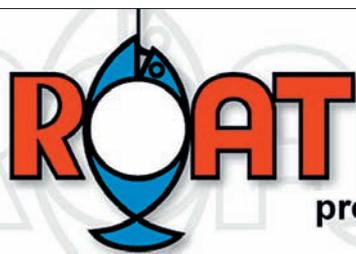
La vicenda che ha fatto andare su tutte le furie il sindaco Manfred Mayr è iniziata con un banale incidente stradale che ha causato solamente danni ai mezzi e nessun ferito. Il 31 gennaio scorso la vettura di Massimo Groff venne tamponata dall'auto guidata dal dottor Mayr causando un danno di 1.516,75

euro. Groff provvedeva a far riparare alla carrozzeria Sergio Dallenogare e Dario Largher il mezzo e, appoggiandosi allo studio legale Bicchierai & Bizzarri, faceva inoltrare all'assicurazione “Zurich” richiesta di risarcimento danni. Dopo un mese, la compagnia pagava tramite bonifico bancario la somma di euro 1.515, permettendosi di arrotondare quindi la somma di 1,75 euro. Poco dopo al sindaco di Cortina e all'agenzia dell'assicurazione veniva inviato un atto di citazione, sottoscritto dall'avvocato Giulia Benvenuti, di comparire davanti al giudice di pace in quanto l'importo versato era da considerare “incongruo e insufficiente a risarcire il danno”. “La carrozzeria – si legge nella citazione – ha diritto di ottenere il saldo delle somme spettanti che si quantificano in euro 1,75 a saldo fattura” ed in più “137,50 euro per il noleggio di un'auto da parte di Massimo Groff e 250 euro a titolo di compensi professionali”: insomma per un totale di 389,25 euro. Il sindaco Mayr, abituato nel suo lavoro di revisore contabile e nella carica di primo cittadino, ad essere concreto e a non tergiversare con la burocrazia, ha voluto inoltrare una protesta scritta all'Ordine degli avvocati. “Una cosa del genere – ha fatto rilevare – non mi è mai capitata ed è da sanzionare perché va contro ogni ragionevole principio deontologico.” E rincarare la dose. “Non mi meraviglio che l'Italia vada in malora se ci sono certi soggetti che operano in questo modo, scatenando un iter burocratico e costi coinvolgendo persone e istituzioni per somme irrisorie. Mi scuso per la volgarità della mia espressione, ma un fatto del genere è inaccettabile e scandaloso. Normalmente se c'è da chiarire una cosa, si invia prima una lettera o una e-mail di avviso. Specialmente se si tratta di somme ridicole come in questo caso, perché se fossi stato interpellato, i 2 euro li avrei portati personalmente al carrozziere”. E conclude: “Un atto di citazione davanti al giudice di pace senza preavviso lo considero un'azione incivile e poco professionale da sanzionare pesantemente, per evitare che cose del genere si ripetano in futuro”.



Erstellung von Neuanlagen und Montage von Hagelnetzen
Lavori per terzi e montaggio reti antigrandine

Tel. 338 31 61 547 + 335 80 90 369 www.loss-service.it info@loss-service.it



dal 1955...
prodotti ittici
MEZZOLOMBARDO - Via Trento, 90
tel. 0461 604161 fax 0461 604077



Realizzazione e manutenzione
opere in verde

Verwirklichung und Pflege
allgemeiner Grünanlagen

Tel. + Fax 0471 817305
www.pojer.it



Andreas Kalser
und Josef Obkircher
Thalweg 10
39040 Aldein

Mit Berni und Manfred auf den Sauriaßl

Ein seltsam klingender Name für einen Berggipfel. Vielleicht grad deshalb ein besonderer Anreiz, ihn besteigen zu wollen. Wir, das ist ein Vierertrupp aus Kurtinig. Berni mit Manfred, Oswald und ich. Ach ja, eine weitere Dame haben wir auch noch dabei, und zwar die Hündin Layla.

In aller Frühe geht nun die Fahrt in den oberen Vinschgau bis nach Laas, weiter zum Weiler Parnetz bis zum Parkplatz Kaltboden. Die Rucksäcke werden geschultert und als erstes wird die bewirtschaftete obere Laaser Alm angestrebt. Angenehme kühle Waldluft begleitet uns, der Duft von frischem Harz betört fast unsere Sinne. Auf der Alm weitet sich das Tal und der Blick ist auf die gewaltige Bergkulisse gerichtet, die das Talende umschließt. Vergletscherte Dreitausender-Gipfel recken ihre Häupter stolz in den tiefblauen Himmel. Heute aber ist unser Ziel der Sauriaßl. Er zählt mit seinen 2727 Meter Meereshöhe nicht zu den höchsten in diesem Gebiet, aber wegen seiner leichten Ersteigbarkeit ein lohnendes Ziel für den einigermaßen geübten Bergwanderer. Stets den Markierungen folgend steigen wir gipfelwärts. Layla fühlt sich auch sichtlich pudelwohl und nutzt jede Gelegenheit, an den reichlich vorhandenen Wasserstellen ein erfrischendes Bad zu nehmen. Auf dem höchsten Punkt angelangt, erwartet uns ein grandioses Panorama. Der Blick reicht von den Schweizer Bergen bis zu den Dolomiten, zu unseren Füßen breitet sich der Vinschgau in seiner vollen Länge aus. Ein weiteres Highlight ist zweifelsohne das Gipfelkreuz, ein wahres Kunstwerk aus Edelstahl und Marmor. Mit ein Grund, diesen Berg zu besteigen. Nach einer längeren Rast geht's hinunter zur urigen oberen Laaser Alm. Die sympathischen Wirtsleute empfangen uns mit einem Schnapsl und – gestärkt nach einer kräftigen Mahlzeit – wandern wir zurück zum Ausgangspunkt. Mit einer angenehmen Müdigkeit in den Beinen und einer inneren Ruhe treten wir die Heimfahrt an. Im Tale blicken wir noch einmal auf den Laaser Hausberg mit seinem merkwürdig klingenden Namen.

INGRID KOB



Le nuove unioni – congratulazioni!

*Safidine Jamel
e Safidine Oumaima*

*sposati a Beni Mellal (MA)
in data 23 febbraio 2018*



*Conte Giuseppe
e Bolea Manuela*

*sposati a Cortina
in data 30 giugno 2018*



*Scandura Camillo e
Tonin Ilaria Amelia Vittoria*

*sposati a Cortina
in data 8 settembre 2018*



Alles Gute zum Geburtstag! Buon compleanno!

Wir gratulieren allen, die im Zeitraum Oktober bis Dezember 2018 über 80 Jahre alt werden! Auguri a tutti coloro che superano gli 80 anni nel periodo ottobre-dicembre 2018!

**Guadagnini Franca
Giacomozzi**

84 anni – 09.11.1934

Ioris Alfonso

84 anni – 17.11.1934

Mair Hedwig Zemmer

82 Jahre – 09.11.1936

Nitz Theresia Wwe. Teutsch

93 Jahre – 22.12.1925

**Pitschieler Leopoldine
Wwe. Fischnaller**

90 Jahre – 05.11.1928

Pojer Fabio

86 anni – 26.10.1932

Ranigler Edmund

82 Jahre – 16.11.1936

Rizzolli Marianna

Wwe. Decristan

100 Jahre – 30.10.1918

Sanin Agnes Stenico

82 Jahre – 29.12.1936

Schwarz Marta

Wwe. Clementi

89 Jahre – 26.11.1929

Stenico Pio

87 anni – 23.11.1931

Teutsch Johanna

Wwe. Ranzi

86 Jahre – 08.10.1932

Tanti auguri al nuovo arrivato!

Berhe Cavalli Mario

nato a Milano il 5 luglio 2018

I tuoi genitori:

Berhe Biniam e Cavalli Gloria



Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 15 bis 17 Uhr
Mittwoch: 18 bis 20 Uhr
Freitag: 9 bis 11 Uhr

Tag der Bibliotheken

Vorschau: Am Freitag, 26. Oktober 2018, findet um 20 Uhr in den Räumlichkeiten der Bibliothek der Vortrag: „**Lernen fürs Leben – leben fürs Lernen**“ mit Frau Dr. Claudia Burger statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Sommerleseaktion 2018

Die Sommerleseaktion 2018 der Bibliothek Kurtinig war ein voller Erfolg. Zahlreiche Leser/Innen im Grundschulalter beteiligten sich an der Aktion. Am Freitag, 31. August, wurde im Rahmen eines Kinoabends die Prämierung der fleißigsten Leser/Innen vorgenommen. Die Leiterin der Bibliothek Bernardette Morandell überreichte den Siegern Annalena Vaja und Daniel Pardatscher jeweils einen Pizzagutschein für zwei Personen mit Getränk. Sie haben in den Sommermonaten jeweils zwölf Bücher gelesen. Alle beteiligten Kinder bekamen einen Gutschein für ein Eis. „Lesen ist lernen, lernen ist lesen“ – mit diesen Worten unterstreicht auch Bürgermeister Manfred Mayr die Wichtigkeit dieser Aktivität. Das Team der Bibliothek Kurtinig dankt den Sponsoren Kurtinigerhof und Hotel Teutschhaus für die Preise.



Annalena Vaja und Daniel Pardatscher mit Bürgermeister Manfred Mayr und Bibliothekarin Bernardette Morandell bei der Prämierung

Buchvorstellung: ACHT BERGE von Paolo Cognetti

Von der großen Würde der Berge

So beginnt man diesen Roman zu lesen und ist sofort dort in den Bergen: feine Seidenluft, Ausblicke, Felsen, Überlebenskünstlerpflanzen: „Für mich zeichnen sich die Berge durch eine große Würde aus. Etwas von ihr geht auf uns über, wenn wir uns in den Bergen beweisen. Sie sind eine Schule alter Werte, von denen manche in Vergessenheit geraten sind, die aber immer noch wichtig sind, wie zum Beispiel die Notwendigkeit, sich anzustrengen“, sagte Paolo Cognetti in einem Interview.

Männerfreundschaft vor gewaltiger Bergkulisse

Die Geschichte, die er in seinem Roman erzählt, ist die einer Männerfreundschaft, die in der Kindheit von zwei Jungen beginnt. Der eine ist Sohn von Intellektuellen, die in den Bergen leben und ihr Kind dort großziehen möchten, obgleich der Vater seine Arbeit in Mailand hat. Pietro erobert die Natur und lernt viel, aber er sehnt sich auch nach einem Freund. Es gibt einen

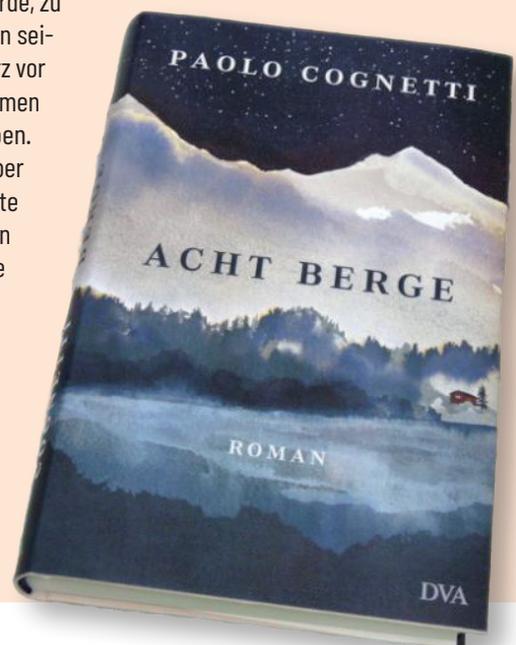
Jungen in seinem Alter, aber der beachtet ihn nicht.

„Warum freundest du dich nicht mit ihm an?“ Fragte meine Mutter eines Abends am Ofen. Das Haus hatte sich mit einer Feuchtigkeit zu vieler Winter vollgesogen, daher machten wir abends ein Feuer und wärmten uns daran, bis es Zeit wurde, zu Bett zu gehen. Jeder von uns las in seinem Buch, und hin und wieder, kurz vor dem Umblättern, ließ sie die Flammen und das Gespräch wiederaufleben. Der große Ofen hörte uns zu. „Aber wie soll ich das anstellen?“, fragte ich. „Ich weiß nicht, was ich sagen soll.“ „Sag einfach Hallo. Frag, wie er heißt. Frag, wie seine Kühe heißen.“ Leseprobe

Eine liebevolle, den Sohn beim Großwerden sanft begleitende Mutter ist hier zu erleben. Bruno und Pietro werden Freunde, aber sie werden ganz unterschiedliche Lebensentscheidungen treffen.

Zweierlei Respekt für die Schöpfung

Pietro wird Dokumentarfilmer und Bruno übernimmt den Bergbauernhof seiner Familie mit großem Respekt vor der Schöpfung. Ein hartes Leben. Er geht nicht den einfacheren Weg in den Tourismus.





Länderübergreifende Freundschaft „Kauner Kiarchti“ in Tirol



Am Samstag, 21. Juli, trafen sich die Musikanten und Musikfreunde um 7 Uhr morgens, um gemeinsam den langersehnten Ausflug nach Kauns anzutreten. Sobald alle Instrumente, Koffer und Sonstiges im Bus verstaut waren, ging die Fahrt Richtung Reschen los.

Die erste Etappe unserer Reise führte uns in die Whiskey-Brennerei PUNI in Glurns, wo wir eine Führung mit anschließender Verkostung genießen durften. Familie Ebensperger gründete 2010 die erste italienische Whiskydestillerie; namensgebend dabei war der Fluss Puni, welcher im oberen Vinschgau fließt. Der günstig gelegene Standort nahe dem Ortlermassiv und die Tatsache, dass der Getreideanbau im Vinschgau eine lange Tradition hat, boten optimale Voraussetzungen. PUNI verwendet ausschließlich regional angebauten Roggen für die Produktion. Gersten- und Weizenmalz ergänzen die Rezeptur. Die warmen Sommer und kalten Winter in Südtirol begünstigen eine schnellere Reifung, so kam im

Jahre 2015 – nach mehr als dreijähriger Reife im Fass – der erste Whisky auf den Markt.

Für die älteren Jahrgänge werden unterirdische Lagerräume in ausgedienten Militärbunkern genutzt, wo der Whisky in den wertvollsten Holzfässern reift. Ein kurzer Abstecher bei Gelegenheit wird wärmstens empfohlen.

Nachdem wir uns im Shop ausgetobt und eine Stärkung zu uns genommen hatten, ging die Fahrt weiter. Da die wetterlichen Bedingungen leider nicht optimal waren, fiel die geplante Wanderung buchstäblich ins Wasser. Stattdessen besichtigten wir die Burg

Berneck, welche über dem Eingang ins wunderschöne Kaunertal thront. Erstmals urkundlich erwähnt wurde die Burg 1225 n. Chr., wobei sich dort bereits in früheren Zeiten eine Festung befand. Nachdem die Burg oft den Besitzer wechselte, tauschte sie Kaiser Maximilian 1499 gegen Schloss Tratzberg bei Schwaz, nicht zuletzt wegen des guten Standorts für die Jagd und Fischerei. In den 1970er Jahren erwarb der Innsbrucker Architekt Dipl. Ing. Ekkehard Hörmann Burg Berneck und ließ sie restaurieren, sodass sie nun bewohnt werden kann.

Am Abend trafen wir uns mit der Musikkapelle Kauns zu einem gemütlichen Beisammensein im Festzelt. Nach kurzer anfänglicher Distanzierung – vermutlich wegen des leeren Magens – mischten wir uns nach dem Essen unter, musizierten gemeinsam und sorgten für ausgefallene Stimmung bis spät in die Nacht.

Am Sonntag, 22. Juli, unterhielten wir die Festgemeinde mit einem Konzert, bevor wir dann am späten Nachmittag die Heimfahrt antraten. Mit wunderschönen Erinnerungen, neuen Freundschaften und bereichertem Wissen kehrten wir nach Kurtinig zurück; denn Zuhause ist's bekanntlich doch am schönsten!

PS. Weitere Fotos gibt es auf unserer Website unter: www.mk-kurtinig.it



VERDI-STRASSE 1
39040 KURTINIG
Tel. 0471 817566
Mobil: +39 335 6915365
Email: info@martin-teutsch.com
www.martin-teutsch.com



SPRECHSTUNDEN

wieder ab Oktober jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 10 Uhr mit Markus Stolz



Stephan Pedoth

HAFNERMEISTER / MAESTRO FUMISTA

Handwerkerstraße / Via degli Artigiani, 12
I-39040 Kurtinig a.d.W. / Cortina s.s.d.v.
MwSt.-Nr. / Part. IVA: 02485160218
T +39 0471 817 390, M +39 333 2361563
info@stephanpedoth.com
www.stephanpedoth.com





SBO – Südtiroler Bäuerinnenorganisation Kurtinig

SOMMERAUSFLUG

In diesem Jahr haben wir uns Aldein als Ziel für unseren Sommerausflug ausgesucht.

Am Samstag, 28. Juli 2018, fuhren wir am Nachmittag in die Frische, um dort den Betrieb „KIRNIG“ zu besuchen.

Nach einem 15-minütigen Spaziergang erreichten wir, vom Dorf aus, den „Hof im Thal“, wo zwei junge Bauern aus Aldein seit 2017 in einem eigens dafür umgebauten Stadel zwei verschiedene Pilzsorten züchten, den Shiitake-Pilz und den Kräuterseitling.

Die zwei bodenständigen, sympathischen Burschen erklärten uns mit ihrer lockeren Art den Anbau der Pilze und zeigten uns den Hof. Anschließend wurden wir noch mit leckeren „Pilzbrötchen“ verwöhnt und konnten Pilze und frisch gepflückte Kirschen kaufen.

Nach der Führung sind wir dann über den „Mühlenweg“ durch Wald und Wie-



Andreas Kaiser (im Bild) und Josef Obkircher zeigten den Bäuerinnen ihre Aufzucht.

sen zum etwas unterhalb von Aldein gelegenen „Koflhof“ gewandert, um dort ein sehr gutes Abendessen zu genießen. Es war wieder ein sehr gemütlicher, angenehmer Nachmittag,

der den Frauen gut gefallen hat. Wir hoffen, alle hatten einen schönen, erholsamen Sommer und wünschen allen Bäuerinnen mit Familien weiterhin eine gute Ernte.



Leckeres Essen und gemütliche Unterhaltung im „Koflhof“ in Aldein nach der Wanderung durch den Aldeiner Mischwald



SCHÜTTELBROT-TEIGTASCHEN MIT SHIITAKE-FÜLLUNG AUF SHIITAKE-RAGOUT
für 4 Personen



Teig

- 400 g Weizenmehl
- 200 g Schüttelbrotbrösel
- 3 Eier
- 1 EL Hartweizengries
- 1 EL Öl
- Salz

Mit etwas Wasser zu einem geschmeidigen Teig verarbeiten und eine halbe Stunde ruhen lassen.

Ragout

- 1 Zwiebel
- ca. 500 g Shiitake
- Quark
- Olivenöl

Gehackte Zwiebel in etwas Olivenöl glasig dünsten, gehackte Shiitake dazugeben und anrösten; mit etwas Weißwein löschen. Mit Salz und Pfeffer würzen und mit Gemüsebrühe oder Wasser aufgießen. Anschließend für 20 min. leicht köcheln lassen. Zum Schluss mit etwas Petersilie verfeinern.

Einen Teil des Ragouts mixen, mit Quark verfeinern und als Fülle für die Teigtaschen verwenden. Das restliche Ragout zum Anrichten der Teigtaschen verwenden.

www.kirinig.com



Sektion Kurtinig Sezione di Cortina



Kino mit Popcorn und guter Unterhaltung

ATMOSFAIR

DER/DI STÜRZ JOHANNA *Salon*

Goetheplatz 3 | Piazza Goethe, 3
39040 Kurtinig | Cortina

Mobile 342 775 00 22

naturalmente
bellezza e benessere

Dienstag martedì
ore 8.30-12 | 15-19 Uhr

Mittwoch mercoledì
ore 8.30-15.30 Uhr

Donnerstag giovedì
ore 8.30-12 | 15-21 Uhr

Freitag venerdì
ore 8.30-18.30 Uhr

Samstag sabato
ore 8-13 Uhr

Ende August fand unser heuriger Sommer-Kinoabend statt. Leider konnten wir ihn nicht – wie geplant – im Freien veranstalten, weil es regnete. Deshalb fand die Filmvorführung im zweiten Stock im Haus Curtinie statt. Wir schauten „Burg Schreckenstein 2 – Küssen verboten“. Natürlich gab es Popcorn und Tacos für alle. Der nächste Kinoabend wird im Dezember stattfinden. Liebe Kinder: Ihr könnt uns gern eure Wunschfilme unterbreiten. Wir freuen uns auf eure Vorschläge.

MARTINSPLATZ 7
39040 KURTINIG
Tel. +39 0471 817139
Fax +39 0471 817483
info@deutschhaus.it
www.teutschhaus.it

Mercoledì 19/9/18 alle presso la Haus Curtinie abbiamo organizzato in collaborazione con KVW di Magré e la Commissione provinciale per le pari opportunità per le donne – servizio donna, una conferenza dal tema “Puoi dire di no” consigli per la sicurezza per ragazze e giovani donne. Alla presenza di un piccolo ma interessato gruppo di persone le relatrici le signore Pisanu e Fischnaller del Centro Antiviolenza di Merano, vista la loro esperienza hanno ben spiegato e dato consigli su come le ragazze e le giovani donne possono difendersi da diverse forme di violenza in diversi ambiti, lavoro, tempo libero, scuola, spazi pubblici, in famiglia. Al termine è stata presentata l'app ragazze “consigli per la sicurezza”.

Studio Cavaliere

Per. Ind. Andrea Cavaliere
Progettazione impianti elettrici Elektroplanungen
0471 813760 www.cavaliere.bz.it



Seniorenclub Kurtinig

MUTTERTAG UND OMATAG AM 16. MAI

Wie jedes Jahr kamen unsere Kindergartenkinder mit den Erzieherinnen zur Muttertagsfeier und erfreuten unsere Oma- und Mutterherzen durch Spiel und Gesang. Dafür gab es einen Eisbecher und für die Mütter eine „Brennende Liab“. Besonders wir Senioren freuten uns auf den liebevoll von unseren Konditorinnen Elfriede, Trudi, Herta und Lucia gebackenen Erdbeerkuchen. Vergelt's Gott!

Die Kindergartenkinder bei der Muttertagsfeier mit einem „Ständchen“



Teakwondo Cortina



La cintura nera primo Dan Beatrice Libardi all'allenamento al centro Curtinie

Mercoledì 19 settembre è ricominciato il corso di taekwondo per bambini presso la Haus Curtinie.

Sotto la guida della cintura nera terzo Dan Gabriel Marcomin e della cintura nera primo Dan Beatrice Libardi, i giovani Taekwondoka potranno riprendere la loro attività sportiva conclusasi lo scorso maggio. Ovviamente saranno ben accetti i nuovi allievi i quali potranno beneficiare di quanto di entusiasmante questo sport offre.

A differenza di altre attività il taekwondo è uno sport che oltre ad insegnare obbedienza e disciplina forgia il carattere dei giovani atleti, i quali potranno sempre contare su se stessi per quanto riguarda la loro difesa personale che con i tempi che corrono si potrebbe definire necessaria.

Si invitano pertanto i genitori a portare i loro piccoli presso la palestra di Cortina anche solo allo scopo di assistere agli allenamenti in modo da potersi rendere conto di cosa effettivamente trattiamo. Vi aspettiamo numerosi.



Tel. +39 0471 883650 - Fax +39 0471 883648
I-39040 Salurn/Salorno (BZ)
info@indunet.it - www.indunet.it



Croce Bianca e Lido di Salorno

L'estate calda di quest'anno non ha limitato l'attività divulgativa della sezione della Croce Bianca di Salorno, la quale, in collaborazione con i gestori del Lido di Salorno, ha organizzato due eventi con lo scopo principale di mostrare, agli utenti della piscina, la tecnica del massaggio cardiaco e altre manovre salvavita, fornendo anche informazioni in merito all'attività dell'associazione Croce Bianca, le possibilità di tessera-mento come socio e come poter godere dei vantaggi offerti.

Si è colta anche l'occasione per effettuare delle dimostrazioni di soccorso coordinato, i bagnini hanno simulato dei recuperi dall'acqua di persone in difficoltà, mettendo in pratica diverse tecniche, mentre i volontari della Croce Bianca mostravano le manovre di stabilizzazione di pazienti traumatizzati. Il gruppo Truccatori per le Emergenze della Croce Bianca ha reso gli scenari di intervento il più reali possibile, "truccando" sui simulanti delle ferite pari al vero.



Dimostrazioni di manovre salvavita al Lido di Salorno

Le due manifestazioni, aiutate dal bel tempo, hanno avuto un ottimo successo, visto il buon numero di adulti ma anche tanti bambini, che hanno voluto

provare le varie tecniche del soccorso e non sono mancati anche coloro che si sono interessati al reclutamento come nuovi volontari.



ELEKTRO BACHMANN

**JETZT
AUCH BEI
UNS
ERHÄLTlich**

KAUFGUT® 2018 Neues und Bewährtes im Angebot



Detailverkauf Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.30 - 12.00 / 15.30 - 18.30 Uhr
Steinackerstraße 11, Tramin - Tel. 0471 863 871





Jugendtreff Delta Kurtinig

Infos: www.westcoast.bz.it

WORKSHOP FÜR KREATIVE PLAKATGESTALTUNG

Wie gestalte ich ein Plakat? Wie einen Flyer? Und vor allem: Wie kann ich das möglichst schnell machen?! Eine Antwort auf diese Fragen gibt der „Workshop für kreative Plakatgestaltung“, den das Jugendzentrum Westcoast am Mittwoch, 31. Oktober 2018, allen Interessierten anbieten wird. Die Teilnahmegebühr für diesen Workshop beträgt 5 €. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Anmeldungen unter info@westcoast.bz.it

DISKUSSIONSABEND ZU DEN LANDTAGSWAHLEN

Es war eine tolle „Bühne“: Sechs durchaus unterschiedliche KandidatInnen waren gekommen, um im Vorfeld zu den Landtagswahlen ihre Sicht der Dinge zu aktuellen Themen zu vertreten. Aber zu Beginn der Veranstaltung war Zittern angesagt, denn es war so, wie fast immer: kurz vor Beginn kaum Publikum. Dann, 10–15 Minuten später, die Erleichterung: Der Saal füllt sich zusehends. Die „Diskussionsveranstaltung zu den Landtagswahlen“ am Montag, 24. September 2018 im Kulturhaus von Kurtatsch war sehr gut besucht und auch unser Konzept, nach einer Einführungsrunde vor allem dem Publikum Raum für Fragen zu geben, ist aufgegangen: die Sanität, das in Südtirol herrschende Medienmonopol, der Flugplatz, Zulagen im öffentlichen Dienst waren einige der Themen, von denen das Publikum Statements von den anwesenden VertreterInnen einforderten. Und die Antworten waren, wenig überraschend, ebenso unterschiedlich, wie eben auch die Ausrichtungen der Parteien. Aber es gab hin und wieder auch einen Konsens: Zum Beispiel, dass dem Thema Jugend im politischen Alltag zu wenig Gewicht gegeben wird und dass sich, wie beim „jungen Wohnen“ und anderen „jungen“ Themen, durchaus parteiübergreifende Allianzen finden ließen. Dass unter den gut achtzig Personen, die zur Diskussionsveranstaltung gekommen sind, sehr viele junge



Die KandidatInnen auf der „Bühne“ des Diskussionsabends zu den Landtagswahlen 2018 (v. l. n. r.): Dietmar „Jack“ Zwerger (BürgerUnion – Freie Bürger), Oswald Schiefer (SVP), Sadbhavana Pfaffstaller (Die Grünen), Marina Papadopoli Seppi (Team Köllensperger), Otto Mahlknecht (Die Freiheitlichen) und Peter Gruber (Süd-Tiroler Freiheit).

Leute waren, interpretieren wir dahingehend, dass das Jugendzentrum Westcoast mittlerweile für derartige Veranstaltungen eine große Glaubwürdigkeit besitzt. Wir bedanken uns dafür und versprechen, dass wir am Ball bleiben werden. Da im Mai 2019 die Europa-Wahlen anstehen, werden wir mit großer Wahrscheinlichkeit wieder zu einer Diskussion nach Kurtatsch rufen.

Ein Dank geht an die KandidatInnen, die unsere Einladung eingenommen haben, und dem Publikum sei gesagt: Super, dass ihr da ward!

NACHHILFE IM JUGENDTREFF VON KURTATSCH

Ab Oktober gibt Jugendarbeiterin Camilla Rizzi im Jugendtreff von Kurtatsch für alle Mittelschüler und Mittelschülerinnen Nachhilfe in den verschiedenen Fächern der jeweiligen Klassen. Jeweils Montag und Freitag können sich die interessierten jungen Schülerinnen und Schüler im Jugendtreff von Kurtatsch von 16 bis 18 Uhr helfen lassen, beim Lernen, Hausaufgaben machen oder ganz einfach beim Verstehen des Stoffes. Wenn genügend Interesse in Kurtinig besteht, kann dieses Angebot auch im Jugendtreff von Kurtinig angeboten werden. In diesem Falle bitte Lukas Pedrotti kontaktieren.

HIPHOP-WORKSHOP IM HAUS CURTINIE

Eine gewisse sportliche Beweglichkeit, Rhythmusgefühl und Lust an der Musik, das sind die idealen Voraussetzungen, um an einem Workshop für Hip-Hop-Tanz teilzunehmen. Das Jugendzentrum Westcoast hat einen derartigen Kurs unter der Leitung der jungen Tänzerin Valentina Bagnis im August und September 2018 in Kurtinig organisiert. Die Teilnehmerinnen waren angetan von der neuen Erfahrung, auch und vor allem dank der Qualitäten von Valentina als Tänzerin und als Workshop-Leiterin.

BEACHVOLLEY-TURNIER, DIE ZWEITE

Die Idee zum Beachvolley-Turnier letzten Herbst auf dem Sandplatz in Kurtinig ging eigentlich von Kurtatsch aus. Und diese Idee hat so gut funktioniert, dass sie auch 2018 wiederholt wurde. Und es hätte nicht schöner sein können! Zehn Teams haben gegeneinander gespielt, haben getrunken, gegessen, gelacht und das tolle Wetter bei der Musik von zwei super DJs genossen! Auch viele Zuschauer hat es zu unserem kleinen Turnier gezogen. Ein großes Dankeschön sollte an dieser Stelle auch nochmal unseren Preis-Sponsoren zu Gute kommen! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Kürbisrisotto mit Gorgonzola

Für 4 Personen

ZUTATEN

- 50 g Zwiebeln
- 40 g Butter
- 240 g Rundkornreis (Arborio, Vialone Nano oder Carnaroli)
- 50 ml Weißwein
- 400 g Kürbis, geschält und in Würfel geschnitten
- 1 l Fleischsuppe oder Wasser
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- 20 g Parmesan, gerieben
- 30 g kalte Butter

WEITERES

- 50 g Gorgonzola, in Stücke geschnitten
- 1 EL geröstete Kürbiskerne
- Kerbel zum Garnieren

ZUBEREITUNG

- Zwiebeln schälen, in kleine Würfel schneiden und in Butter dünsten.
- Reis dazugeben und unter ständigem Rühren toasten.
- Kürbis dazugeben und mit Weißwein ablöschen.
- Fleischsuppe nach und nach aufgießen, sodass der Reis immer mit Flüssigkeit bedeckt ist.
- Unter ständigem Rühren etwa 18 Minuten kochen lassen.
- Der Risotto soll bissfest (al dente) sein, seine Konsistenz aber cremig.
- Mit Salz und Pfeffer würzen und mit Parmesan und Butter verfeinern.
- Risotto auf Tellern anrichten, mit Gorgonzolastücken, gerösteten Kürbiskernen und Kerbel garnieren und servieren.

VARIATION

Zucchini-*risotto* mit Gorgonzola: Statt Kürbis verwenden Sie Zucchini.

TIPPS

1. Statt Kürbis können Sie auch Fenchel verwenden.
2. Sie können den Gorgonzola auch durch einen Ziegenweichkäse ersetzen.
3. Verfeinern Sie den Risotto mit Kardamom.
4. Sie können den Risotto auch mit zerbröselten Amarettikeksen garniert servieren.
5. Servieren Sie zum Risotto einen Krautsalat.



Autoren/autori: Heinrich Gasteiger,
Gerhard Wieser und Helmut Bachmann



Risotto alla zucca con gorgonzola

Per 4 persone

INGREDIENTI

- 50 g di cipolla
- 40 g di burro
- 240 g di riso a chicco tondo (Arborio, Vialone Nano o Carnaroli)
- 50 ml di vino bianco
- 400 g di zucca sbucciata e tagliata a dadi
- 1 l di brodo di carne o acqua sale
- pepe appena macinato
- 20 g di formaggio grana grattugiato
- 30 g di burro freddo

ALTRO

- 50 g di gorgonzola tagliato a pezzi
- 1 C di semi di zucca tostati
- cerfoglio per guarnire

PREPARAZIONE

- Sbucciare la cipolla, tagliarla a dadini e stufarla nel burro.
- Unire il riso e tostarlo continuando a mescolare.
- Aggiungere la zucca e irrorare con il vino bianco.
- Versare il brodo di carne un po' alla volta, in modo che il riso sia sempre coperto dal liquido.
- Proseguire la cottura per 18 minuti circa mescolando continuamente.
- Il risotto deve essere al dente, ma la sua consistenza deve essere cremosa.
- Salare e pepare e affinare con il formaggio grana e il burro.
- Mettere il risotto nei piatti, guarnire con i pezzi di gorgonzola, i semi di zucca tostati e il cerfoglio e servire.

VARIAZIONE

- Risotto alle zucchini con gorgonzola: al posto della zucca usate le zucchini.

SUGGERIMENTI

- 1 Invece della zucca potete usare anche finocchio.
- 2 Potete sostituire il gorgonzola anche con un formaggio di capra molle.
- 3 Rendete più delicato il risotto con un po' di cardamomo.
- 4 Potete guarnire il risotto anche con amaretti sbriciolati.
- 5 Servite con il risotto un'insalata di crauti.

Bäuerlicher Notstandsfonds Finanzielle Hilfe durch 25 Jahre Kartenaktion

Von einem Tag auf den anderen, wird ganz plötzlich und unerwartet das Glück einer Familie oder einer Person zerstört. Krankheit, Tod, schwere Beeinträchtigung oder bleibende gesundheitliche Probleme oder Katastrophen, bringen Menschen in tiefste Not. Wenn mit der menschlichen auch eine finanzielle Notsituation einhergeht, auf die man sich nicht vorbereiten konnte, sind Ratlosigkeit und Verzweiflung oftmals die Folge. Der Bäuerliche Notstandsfonds unterstützt diese in Südtirol ansässigen Betroffenen der deutschen, ladinischen und italienischen Muttersprache. Jede Anfrage wird äußerst diskret und für Dritte anonym behandelt und solange betreut, bis die Notsituation längerfristig gelindert ist.

Danke

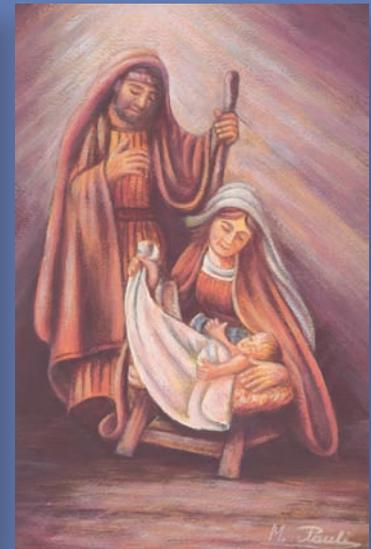
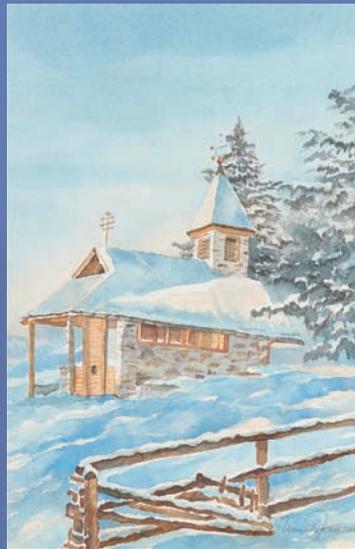
Wir möchten unseren treuen Kartenspendern für das kontinuierliche Vertrauen „Danke“ sagen, besonders auch den Freizeitmalern und Künstlern, welche uns die Motive kostenlos zur Verfügung stellen. Durch den Verkauf von 1.681.000 Weihnachts- und Grußkarten in 25 Jahren, haben Sie wesentlich dazu beigetragen, unzähligen Betroffenen in Südtirol sowie deren Angehörigen, die Herausforderungen der Notsituationen zu erleichtern. Wir freuen uns, wenn Sie weiterhin unser Hilfsprojekt mittragen würden, um verzweifelten Menschen „Zukunft“ zu schenken.

Kartenmotive und detaillierte Informationen:

www.menschen-helfen.it

Büro des Bäuerlichen Notstandsfonds

Leegtorweg 8/A, 39100 Bozen, Tel. 0471-999330





Ivh-Medieninformation

Elektronische Fakturierung: Herausforderung für Betriebe

Um der Hinterziehung der Mehrwertsteuer wirkungsvoll zu Leibe zu rücken, hat sich Italien für eine neue Maßnahme entschieden. Ab 1. Januar 2019 sind alle Unternehmen verpflichtet, Rechnungen elektronisch auszustellen. Zum Unmut der Wirtschaftstreibenden.

Digitale Rechnungen lösen schon bald die Papierform ganz ab: Mit 1. Januar 2019 müssen alle Operationen, die der Mehrwertsteuer unterliegen – unabhängig davon, ob die Leistungen oder Lieferungen gegenüber Unternehmen und Freiberuflern oder gegenüber Privaten erbracht werden – elektronisch fakturiert werden. Bis dato galt diese Verpflichtung nur bei Geschäften mit der öffentlichen Verwaltung wie

zum Beispiel den Gemeinden und dem Land. Seit dem 1. Juli 2018 ist diese Regelung auch für alle Umsätze in der gesamten Lieferkette der Treibstoffe, von der Raffinerie bis zur Tankstelle, sowie für Unterwerkverträgen bei öffentlichen Aufträgen in Kraft. „Für die Betriebe bedeutet diese Vorschrift einen weiteren großen bürokratischen und zeitlichen Aufwand“, erklärt Ivh-Präsident Gert Lanz, „wir sind ständig

mit unserem Dachverband in Rom in Kontakt, damit die Neuerungen so einfach wie möglich gestaltet werden.“ Zwischenzeitlich unterstützt der Ivh seine Mitglieder über verschiedene Wege. Neben der direkten Beratung, sind ab 24. September 2018 kostenlose Informationsabende in den einzelnen Bezirken geplant. Eine spezielle Software sowie eine App ermöglichen es den Handwerksbetrie- ben, einfach und ohne gro-

ßen Aufwand elektronische Rechnungen auszustellen. „Die Abschaffung bzw. Abänderung von staatlichen Gesetzen ist nahezu unmöglich bzw. äußerst schwierig. Als Verband versuchen wir allerdings Lösungen zu finden, die die Umsetzung von Gesetzen einfacher und unbürokratischer machen“, unterstreicht der Verbandspräsident.

Datenschutz: Kleinbetrieben Übergangsfrist eingeräumt

Aufgrund der Komplexität und Unklarheit des Gesetzes hat sich der Ivh seit Inkrafttreten der EU-Datenschutzverordnung für einen Aufschub der Auswirkungen eingesetzt. Mit Erfolg. Italiens Kleinbetriebe dürfen für einige Monate aufatmen.

Acht Monate Zeitpuffer wurde den Kleinbetrieben eingeräumt, um sich auf die seit 25. Mai geltenden Privacy-Bestimmungen vorzubereiten. Eine mehr als positive Botschaft für Südtirols Handwerksbetriebe. Auch Ivh-Präsident Gert Lanz zeigt sich zufrieden: „Gemeinsam mit dem nationalen Handwerksverband Confartigianato haben wir uns für eine Übergangsfrist stark

gemacht. Die neue EU-Datenschutzverordnung ist äußerst komplex und in vielen Fällen interpretationsoffen. Ziel unserer Forderung war es, Kleinbetrieben eine Art straffreie Überbrückungszeit zu ermöglichen.“ Nun hat der italienische Gesetzgeber mit einem Anpassungsdekret, welches in Kürze im Amtsblatt der Republik veröffentlicht wird, einen großen Teil der Forderungen, welche der

Ivh zusammen mit dem nationalen Handwerksverband vorgebracht hat, erfüllt. In der Übergangsfrist von acht Monaten haben die Betriebe Zeit, sich weiter an die neue Gesetzgebung anzupassen. Die italienische Datenschutzbehörde wird in dieser Zeit weitere Leitlinien ausarbeiten. Diese sollen vor allem zum Vorteil der Klein- und mittelständischen Betriebe sein und Vereinfachungen

bringen. „Dies bedeutet allerdings nicht, dass das Thema Datenschutz für die Betriebe nun aufgeschoben oder aufgehoben ist. Im Gegenteil: Die Unternehmen haben nun genügend Zeit, sich über die neuen Bestimmungen und die entsprechende Umsetzungen in ihrer Firma zu informieren“, erklärt Lanz. Konkrete Hilfestellung bietet die Rechtsabteilung im Ivh.



Landesbeiträge für Niedrigrentner: mehr zum Leben, weniger Sorgen!

Contributi provinciali per pensionati con pensioni basse: più contributi, meno pensieri!

Sie sind mindestens 65 Jahre alt? Ihre Rente beträgt maximal 9.000 Euro netto im Jahr (max. 750 Euro im Monat)? Sie besitzen eine Erstwohnung oder leben in Miete? Dann können Sie bei Ihrem Sozialsprengel um einen monatlichen Landesbeitrag bis zu 200 Euro für Miete und/oder Wohnnebenkosten ansuchen.

Das Land Südtirol unterstützt Rentnerinnen und Rentner, die mit ihren Pensionsbezügen nur schwer bis ans Monatsende kommen. Unlängst wurde eine weitere Verbesserung der bereits im Jahr 2014 eingeführten Zugangskriterien und eine Erhöhung des Zuschusses zu Miete und Wohnnebenkosten wie z.B. Heizkosten, Strom- oder Wasserrechnung usw. beschlossen.

Die Gesuche können am 21. jeden Monats mit Wirkung für den Folgemonat beim zuständigen Sozialsprengel eingereicht werden.

Alle Rentnerinnen und Rentner, die die Voraussetzung für den erhöhten Beitrag nicht erfüllen, aber dennoch über ein niedriges Einkommen verfügen, können beim Sozialsprengel das Anrecht auf den "normalen", etwas niedrigeren Beitrag auf die Wohnnebenkosten überprüfen lassen. Bei Einzelpersonen liegt die Einkommensgrenze hierfür bei etwa 1.090 Euro im Monat, bei Paaren bei etwa 1.420 Euro.

Außerdem können Rentnerinnen und Rentner, die in einem privaten Mietverhältnis stehen und eine Rente bis etwa 1.330 Euro im Monat beziehen, um einen zusätzlichen Mietbeitrag ansuchen, für Paare wurde der Betrag auf etwa 1.740 Euro festgesetzt. Dieses Ansuchen kann im Rahmen des gleichen Gesuchs beim Sozialsprengel beantragt werden.

Um alle Rentnerinnen und Rentner, die ein Anrecht auf diese Leistungen haben, zu erreichen und gut zu informieren, hat das Land die Informationskampagne „Mehr zum Leben, weniger Sorgen“ initiiert. Die Kampagne wird von den Sozialsprengeln des Landes und den Rentnergewerkschaften mitgetragen, die die betroffenen Menschen über die jeweiligen Patronate erreichen wollen.

Das gemeinsame Ziel ist, möglichst vielen Anspruchsberechtigten, die diese Möglichkeit bisher nicht nutzen, die Verbesserung ihrer monatlichen finanziellen Verfügbarkeit zu ermöglichen.

Hai almeno 65 anni? La tua pensione non supera i 9.000 euro netti all'anno (750 Euro al mese)? Possiedi una prima casa o vivi in affitto? Rivolgiti al tuo Distretto sociale di riferimento per richiedere un contributo mensile che può arrivare fino a 200 euro per le spese d'affitto e accessorie.

La Provincia Autonoma di Bolzano offre un sostegno concreto ai pensionati e alle pensionate con pensioni basse che faticano ad arrivare a fine mese. Recentemente è stato introdotto un ulteriore miglioramento degli importi erogabili e dei criteri di assegnazione per

i contributi provinciali, introdotti in origine nel 2014, relativi alle spese d'affitto e alle spese accessorie per l'alloggio, come ad esempio le spese di riscaldamento o le bollette dell'acqua o dell'elettricità.

È possibile presentare le domande al proprio distretto sociale di riferimento a partire dal 21 di ogni mese per il mese successivo.

Anche i pensionati, che pur avendo un reddito basso non hanno i requisiti per richiedere il contributo maggiorato, possono far valutare la loro posizione dal Distretto sociale di competenza per richiedere almeno il contributo "normale". Per i richiedenti che vivono da soli il limite di reddito è intorno ai 1090 euro, per le coppie intorno ai 1.420 euro. Qualora la persona viva in affitto da privati, può essere richiesto un contributo al canone di

locazione: fino ad un reddito di circa 1.330 euro mensili per persone singole; fino a circa 1.740 euro mensili per coppie. Questo contributo può essere richiesto al Distretto sociale nel quadro della stessa domanda.

Per raggiungere e informare tutti coloro che hanno diritto a queste misure di sostegno sociale, la Provincia ha lanciato la campagna di sensibilizzazione "Più contributi, meno pensieri!". L'iniziativa coinvolge anche i Distretti sociali e i sindacati dei pensionati, che intendono informare tutte le persone interessate attraverso i rispettivi patronati. L'obiettivo comune è quello di permettere al maggior numero possibile di aventi diritto, che al momento non usufruiscono di questa forma di sostegno, di migliorare la propria disponibilità economica mensile.

**MEHR BEITRÄGE
ZUM LEBEN
WENIGER SORGEN**

Jetzt **ANSUCHEN!**

Die erhöhten Landesbeiträge für NiedrigrentnerInnen nutzen!

- 1 Sozialsprengel konsultieren
- 2 Situation überprüfen
- 3 Landesbeitrag erhalten

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Ressort Gesundheit, Sport, Soziales und Arbeit

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Dipartimento Salute, Sport, Politiche sociali e Lavoro

Wichtige Informationen Informazioni utili

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEÄMTER

**Montag, Mittwoch und Freitag:
9–12 Uhr; Donnerstag: 15–18 Uhr**

Tel.: 0471 817141, Fax: 0471 818035
E-Mail: info@gemeinde.kurtinig.bz.it

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag, Dienstag und Donnerstag,
15–16 Uhr. Da diese Sprechstunden we-
gen anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinba-
rung erwünscht. Tel.: 0471 817141

SPRECHSTUNDEN DER VIZEBÜRGERMEISTERIN

Lucia Baldo
Bei Bedarf unter folgender Handy-
Nummer erreichbar: 333 4523776

GEMEINDEBAUAMT

Sprechstunden des Gemeindetechnikers
Geom. Viktor Eccli: jeden Dienstag,
8–10 Uhr. Da diese Sprechstunden we-
gen anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinba-
rung erwünscht: 0471 817141

NEUE NOTRUFNUMMER 112

SELGAS 800835800

GEMEINDEARZT

Dr. Josef Sulzer:
Ambulatorium KURTINIG
Dienstag: 8.45–11.30 Uhr, Donnerstag:
17–19 Uhr, Tel.: 0471 817331
Ambulatorium MARGREID
Montag: 9–11 Uhr, Mittwoch: 16.30–18.30
Uhr, Freitag 9–11 Uhr, Tel.: 0471 817511

KINDERARZT

Dr. Alfons Haller, Tel.: 0471 863113
Gartenweg 3, KURTINIG

MÜTTERBERATUNGSSTELLE

MARGREID: jeden 2. und 4. Freitag
im Monat, 9–11 Uhr (Tel. 0471 817160),
Angela-Nikoletti-Straße 6. SALURN:
jeden Montag, 14–16 Uhr, und Don-
nerstag, 9–11 Uhr (Tel. 0471 888790),
Mozartstraße 2. NEUMARKT: jeden
Montag und Mittwoch, 9–11 Uhr, und
am Donnerstag Nachmittag, 14–16 Uhr
(Tel. 0471 829232), Franz-Bonatti-Platz 1

KRANKENPFLEGEDIENST

Die Bürger von Kurtinig können sich an
den Krankenpfordienst von MAR-
GREID (Montag, Mittwoch, Freitag,
8–8.30 Uhr) oder von SALURN (Mon-
tag–Freitag, 9.30–10 Uhr) wenden. Wer
eine Betreuung zu Hause benötigt, kann
sich telefonisch an den Krankenpfle-
gedienst NEUMARKT wenden. Tel. 0471
829238

APOTHEKEN SALURN + MARGREID

SALURN: Montag bis Freitag, 8–12 Uhr
und 15.30–19.00 Uhr, Samstag, 8–12 Uhr
MARGREID: Montag und Freitag,
8.30–12.00 Uhr, Mittwoch, 16–19 Uhr

FUSSPFLEGE FÜR SENIOREN IM BÜRGERHAUS VON KURTINIG

Mindestalter: 70 Jahre
Vormerkung: Tel. 0471 826611

SOZIALSPRECHSTUNDE KVV

Jeden 1. Samstag im Monat, 9–10 Uhr,
im Erdgeschoss des Bürgerhauses

VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVV
Neumarkt (2. Stock) jeden Donnerstag,
15–17 Uhr

ACLI

Der Steuerbeistand wird jeden Diens-
tag, 8–12.00 und 14.30–18 Uhr im
Pastoralzentrum Neumarkt abgehal-
ten. Für Vormerkung: Tel. 339 4687829
(Rosanna Cimadon)

AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Koordinatorin: Paula Pichler Teutsch,
Tel.: 338 8792317

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Winteröffnungszeiten:
Montag: 15–17 Uhr, Mittwoch: 18–20 Uhr,
Freitag: 9–11 Uhr; Tel.: 0471 817733

JUGENDRAUM

Mittwoch: 18–20 Uhr, Donnerstag,
18–21 Uhr, Samstag: 16–19 Uhr; für
Jugendliche ab der 1. Mittelschule

RECYCLINGHOF

jeden Freitag, 17–19 Uhr (außer 1. Freitag
im Monat) und jeden 1. Samstag im
Monat, 9–11 Uhr (wenn der Samstag ein
Feiertag ist, wird am Freitag geöffnet)

NISF/INPS NEUMARKT

Das Büro befindet sich im Erdgeschoss
des Rathauses von Neumarkt. Öffnungs-
zeiten: Dienstag und Donnerstag,
8.30–12.30 Uhr

TELEFONZENTRALE LANDESVERWALTUNG

Tel.: 0471 411111
www.provinz.bz.it/approv/ressorts_d.asp

VERKEHRSMELDEZENTRALE

Verkehrsinfo: Tel. 0471 200198
Fax-Abruf: 0471 201157
vmz@provinz.bz.it
www.provinz.bz.it/vmz

SÜDT. VERBRAUCHERZENTRALE

Tel.: 0471 975597, Fax: 0471 979914
www.consumer.bz.it, info@consumer.bz.it

AMT FÜR SPRACHGRUPPEN- ZUGEHÖRIGKEIT

Landesgericht Bozen: Montag–Freitag,
9–12 Uhr, Tel. 0471 226312

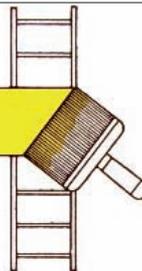
DIENSTSTELLE FÜR ZWEI- UND DREISPRACHIGKEITSPRÜFUNGEN

Perathonerstraße 10, 39100 Bozen,
Tel.: 0471 413900, Fax: 0471 413999,
zdp@provinz.bz.it

MALER – LACKIERER

Walter Moscon

Handwerkerstraße 8, via degli artigiani
39040 KURTINIG a.d.W – CORTINA s.s.d.v.
Tel. 0471 817415 – Fax 0471 809275 – Mobil 339 1891588
MwSt. – P.IVA 01371600212 – walter.moscon@rolmail.net



**ELEKTRO
BACHMANN**

TRAMIN

Tel. 0471 863871 • www.elektrobachmann.it • Fax 0471 861188

VOLKSANWALTSCHAFT

C.-Cavour-Straße 23/c, 39100 BOZEN
Tel. 0471 301155, Fax 0471 981229
post@volksanwaltschaft.bz.it
Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland, Lauben 26, 39044 NEUMARKT (1. Stock): am 4. Montag jeden 2. Monat, 9.30–11.30 Uhr; Voranmeldungen: Tel. 0471 301155

ORARIO D'APERTURA DEGLI UFFICI COMUNALI

Lunedì, mercoledì e venerdì: ore 9–12
Giovedì: ore 15–18

tel.: 0471 817141, fax: 0471 818035
e-mail: info@comune.cortina.bz.it

UDIENZE DEL SINDACO

Lunedì, martedì e giovedì, ore 15–16
Siccome queste udienze per altri impegni urgenti possono subire delle variazioni, si chiede un appuntamento dietro accordo telefonico. tel. 0471 817141

UDIENZE DELLA VICESINDACA

Lucia Baldo
In caso di richieste, si può telefonare al n. 333 4523776

UFFICIO TECNICO COMUNALE

Udienze del tecnico comunale Geom. Viktor Eccli: ogni martedì, ore 8–10. In quanto le udienze potrebbero essere spostate per impegni urgenti, si chiede di concordare l'appuntamento telefonicamente: 0471 817141

CHIAMATE DI EMERGENZA 112
SELGAS 800835800

MEDICO COMUNALE

Dott. Josef Sulzer:
Ambulatorio di CORTINA
martedì: ore 8.45–11.30,
giovedì: ore 17–19,
tel.: 0471 817331

Ambulatorio di MAGRÈ
lunedì: ore 9–11, mercoledì: ore 16.30–18.30, venerdì: ore 9–11, tel.: 0471 817 511

PEDIATRA

Dott. Alfons Haller, tel.: 0471 863113,
Via degli Orti, 3, CORTINA

CONSULTORIO PEDIATRICO

Magrè: ogni 2° e 4° venerdì del mese dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 817160), via Angela Nikoletti, 6. Salorno: tutti i lunedì dalle ore 14 alle ore 16, e giovedì dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 888790), via Mozart, 2. Egna: tutti i lunedì e mercoledì dalle ore 9 alle ore 11; il giovedì pomeriggio dalle ore 14 alle ore 16 (tel. 0471 829232), piazza Franz Bonatti, 1

SERVIZIO DI INFERMERIA

I cittadini di Cortina possono rivolgersi al servizio di infermeria di MAGRÈ

(lunedì, mercoledì, venerdì, ore 8–8.30) o di SALORNO (lunedì–venerdì, ore 9.30–10). Chi ha bisogno di un'assistenza domiciliare, può rivolgersi al servizio di infermeria di EGNA, tel. 0471 829238

FARMACIE SALORNO E MAGRÈ

SALORNO: lunedì–venerdì: ore 8–12 e ore 15.30–19, sabato: ore 8–12
MAGRÈ: lunedì e venerdì: ore 8.30–12, mercoledì: ore 16–19

PEDICURE PER ANZIANI NELLA CASA CIVICA

Età minima: 70 anni
Prenotazioni: tel. 0471 826611

ORARI SERVIZI SOCIALI KVV

Il primo sabato di ogni mese, ore 9–10, al pianoterra della casa civica

CENTRO TUTELA CONSUMATORI

Udienze presso la sede dell'ufficio KVV a Egna (2° piano) ogni giovedì: ore 15–17

ACLI

L'assistenza fiscale avviene ogni martedì, ore 8–12.30 e ore 14.30–18.00 presso il centro pastorale di Egna. Per prenotazioni: tel. 339 4687829 (Cimadon Rosanna)

AZIONE "PRANZO A DOMICILIO"
Coordinatrice: Paula Pichler Teutsch, tel.: 338 8792317

BIBLIOTECA COMUNALE

Orari di apertura invernali:
lunedì: ore 15–17, mercoledì: ore 18–20, venerdì: ore 9–11; tel.: 0471 817733

SALA GIOVANI

Mercoledì: ore 18–20; giovedì: ore 18–21; sabato: ore 16–19 – per giovani a partire dalla prima classe della scuola media

CENTRO DI RICICLAGGIO

ogni venerdì, ore 17–19 (escluso il 1° venerdì del mese) e ogni 1° sabato del

mese, ore 9–11 (se il 1° sabato del mese è un giorno festivo il centro rimarrà aperto il venerdì.)

INPS - AGENZIA DI EGNA

L'ufficio si trova al pianoterra del municipio di Egna. Orari di apertura: martedì e giovedì, ore 8.30–12.30

CENTRALE TELEFONICA GIUNTA PROVINCIALE

Tel.: 0471 411111
www.provincia.bz.it/aprov/ressorts_i.asp

CENTRALE VIABILITÀ

Informazioni traffico: tel. 0471 200198
fax: 0471 201157, vmz@provinz.bz.it
www.provincia.bz.it/vmz

UFFICIO PER LE DICHIARAZIONI DI APPARTENENZA LINGUISTICA

Tribunale Bolzano, lunedì–venerdì, ore 9–12, tel. 0471 226321

CENTRO TUTELA CONSUMATORI E UTENTI ALTO ADIGE

Tel.: 0471 975597, fax 0471 979914
www.consumer.bz.it
info@consumer.bz.it

SERVIZIO ESAMI DI BI E TRILINGUISTICO

Via Perathoner, 10, 39100 Bolzano, tel.: 0471 413900, fax: 0471 413999, ebt@provincia.bz.it

DIFENSORE CIVICO

Via C. Cavour 23/C – 39100 Bolzano
tel. 0471 301155, fax: 0471 981229
post@difensorecivico.bz.it
Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina, portici, 26, 39044 Egna (1° piano), il 4° lunedì ogni secondo mese, ore 9.30–11.30, preavviso: tel. 0471 301155



HANDWERKERSTR. 10
39040 KURTINIG
Tel. 0461 658613
Fax 0461 658163
info@waltermeinrad.it



HOTEL ***
KURTINIGERHOF

RESTAURANT · PIZZERIA

Weinstraße 7
39040 Kurtinig
Tel. 0471 817142
Fax 0471 817783
info@kurtinigerhof.it

Gutbürgerliche Küche
Herzhafte Pizzas aus dem Holzofen



Werbe-mitteilung / Messaggio pubblicitario

Platz für deine Fragen.

Zum Beispiel beim Beratungsgespräch.
Reden wir drüber.

Spazio alle tue domande.

Ad esempio durante la consulenza.
Parliamone.

Eine gute Bank versteht die Wünsche und Möglichkeiten ihrer Kunden, sieht die persönliche Situation ganzheitlich und berät mit Weitblick. Egal ob es sich dabei um die eigene Absicherung handelt, um eine Investition oder das optimale Sparprogramm. Reden wir drüber.

www.raiffeisen.it

Una buona banca comprende i desideri e le possibilità dei suoi clienti, considera la loro situazione personale nel suo insieme e li consiglia con lungimiranza. Non importa se si tratta della loro sicurezza, di un investimento o di un piano di risparmio. Parliamone. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank
La mia banca